

Stollberger Anzeiger

www.stollberg-erzgebirge.de



Amts- und Informationsblatt der Stadt Stollberg mit den Ortsteilen
Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf
sowie der Gemeinde Niederdorf



26. Jahrgang | 305. Ausgabe

Samstag, 25. April 2015

Ausgabe 04/2015

24. WALKTEICHFEST

DONNERSTAG AB 19 UHR

FREITAG & SONNTAG AB 13 UHR

SAMSTAG AB 14 UHR

30.4. - 3.5.

DONNERSTAG 30.4.

19 Uhr Musikalische Unterhaltung
mit DJ Albatros

20 Uhr Lampionumzug

21 Uhr HEXENFEUER

FREITAG 01.05.

13 Uhr Musikalische Unterhaltung mit DJ Albatros

20 Uhr ENGEL IN ZIVIL

SAMSTAG 02.05.

14 Uhr JANETTE & FRANK von der Party-Dance-Band

19.30 Uhr Coverrock-Show mit FREELINE

SONNTAG 03.05.

13 Uhr Musikalische Unterhaltung mit DJ Albatros

15 Uhr YOUNG-STAR-SPECIAL & Band TEA & LIGHT

Lecker Speis & Trank / großer Rummel für die ganze Familie / Kinderkarussell
Entenangeln / Süßwarenwagen / Schießhalle / Verlosung / Greifer / Kugelstechen

Pionierpark Stollberg

powered by



GLÜCKAUF
BIERE
aus dem Erzgebirge

Liebe Stollbergerinnen und Stollberger,

die Freie Presse vermeldete jüngst, unsere Stadt weise eine instabile Finanzsituation auf. Das dürfte den Einen oder Anderen etwas aufgeschreckt haben. Dass die öffentliche Hand verschuldet ist, pfeifen die Spatzen ja schon seit Jahren von den Dächern. Instabile Finanzen klingen aber „dringender“...

Grundsätzlich hat das Wort Verschuldung ja einen negativen Anstrich. Man befindet sich Dritten gegenüber in Verbindlichkeiten. Die schwierigste Situation in diesem Zusammenhang dürfte darin zu sehen sein, dass der Verschuldete aus den gemachten Schulden heraus einen luxuriösen Lebenswandel betreibt.

Demzufolge wäre die Verschuldung einer Kommune jedenfalls dann anzugreifen, wenn sie dazu betrieben würde, Luxus zu genießen.

Der Schuldenstand unserer Stadt beläuft sich auf ca. 19 Millionen EUR. Hiervon entfallen ca. 15 Millionen EUR auf den Erwerb und die Erschließung der Gewerbegebiete an der Autobahn. Seinerzeit wollte der Freistaat diese Erschließung nur fördern, wenn auf mehr als 50 % der Flächen produzierendes Gewerbe entstünden und da in der Stadtverwaltung Anfang der 90-er noch nicht klar war, ob das zu erreichen wäre, entschied man sich gegen die Förderung. Jetzt sind an unserem Standort weit über 75 % Hochtechnologie zu finden, eine nachträgliche Förderung scheidet jedoch aus.

In der Presse war unlängst zu lesen, 90 % der Gewerbesteuererträge einer Kommune verbleiben bei dieser. Leider hat sich da wohl ein Fehler eingeschlichen: 75 % dieser Steuereinnahmen verrechnet der Freistaat für sich und vom restlichen Viertel geht ein Drittel als Kreisumlage an den Landkreis. Bei der Kommune verbleiben also etwas über 10 %. Man kann sich ja mal irren...

Wenn nun beispielsweise aus einem Darlehen über 15 Millionen EUR anfänglich 3 Millionen EUR Gewerbesteuerertrag resultieren (derzeit sind es zwischen 4 und 5 Millionen EUR) und die Zinsen noch vor kurzem bei 5 % lagen (die Kredite liefen ja seit 1995 und bei langfristiger Bindung galten also auch die damaligen Zinssätze) so ergibt sich eine reine Zinslast über ca. 750 TEUR gegenüber einem Ertrag in Höhe von ca. 450 TEUR aus dem der Kommune zustehenden Rest aus der Gewerbesteuer.

Es verbleibt ein Verlust über ca. 300 TEUR jährlich. Bei dieser mathematischen Betrachtung stellt sich offensichtlich die Frage: ist die Ansiedlung von Unternehmen und also Arbeitsplätzen ein Luxus für Kommunen?

Wenn man sich, wie unsere Stadt, an den Pranger der Presse gestellt sieht, weil man wohl offensichtlich nicht richtig Wirtschaften könnte, bleibt wohl nur noch der Verweis, dass die Stollberger Region seit Jahren die geringste Arbeitslosenquote im weiten Umland aufweist, wir außerdem die höchsten Durchschnittseinkommen aufweisen und der Standort Stollberg aktuell einen Einpendlerüberschuss von 2.000 Arbeitsplätzen aufweist - mit sicherer Tendenz zu weiteren 1.000 in den nächsten drei bis fünf Jahren.

Glücklicherweise gelingt uns gemeinsam mit dem Freistaat jedes Jahr die Einwerbung neuer Fördermittel, um ausreichende finanzielle Mittel zum Wachstum unserer Stadt und Region zu erhalten. Wer die Unternehmen und die in den letzten Jahren angesiedelten Arbeitsplätze betrachtet, der erkennt, dass wir nicht mit Chemnitz oder Dresden im Wettbewerb stehen, sondern Unternehmen am Standort Stollberg konkurrieren um ihre Fachkräfte mittlerweile mit Standorten wie Berlin und München. Dementsprechend muss sich das Stadtbild also auch diesem Wettbewerb anpassen.

Die in den letzten 25 Jahren eingegangenen Schulden haben damit einerseits eine sinnvolle Ursache: Arbeitsplätze und also Einkommen für viele Menschen, nicht nur in unserer Stadt, sondern weit über die Region hinaus. Andererseits hat sich Stollberg zu einem Standort von Unternehmen entwickelt, die wiederum zum Teil hoch spezialisierte Fachkräfte bedürfen. Diese Fachkräfte sind von vielen Unternehmen begehrt - allein Gehalt und Karrieremöglichkeiten im Betrieb entscheiden heute nicht mehr: immer öfter richten sich die Bewerber an der Familienfreundlichkeit und am Wohnwert aus.

Daraus folgt für uns: wenn sich unsere Perspektive nicht auf wirtschaftlichen Erfolg außerhalb unserer Stadtgrenzen oben an der Autobahn beschränken soll, wenn unsere Stadt und unsere Bürgerschaft selbst an einer nachhaltigen Entwicklung teilnehmen soll, dann muss uns nach der Ansiedlung der Wirtschaft in den Gewerbestandorten nun die Ansiedlung neuer Bürger in den Wohnstandorten gelingen!

Voraussetzungen dafür sind geschaffen: das Angesicht unserer Stadt ist deutlich familienfreundlich, Freizeit und Kultur stehen seit Jahren im Mittelpunkt städtischer Bemühung. Eine wichtige weitere Stufe besteht darin, unsere Bürgerschaft davon zu überzeugen, hin und wieder gemeinsam ein Bier oder ein Glas Wein gemeinsam in Cafés oder Biergärten zu genießen. Zum einen tut es jeder Partnerschaft gut, hin und wieder etwas außer Haus zu trinken, andere Menschen zu treffen oder einfach nur gemeinsam in der Sonne zu sitzen und sich den Wein bringen zu lassen, zum anderen verändert es natürlich ganz gewaltig das Bild unserer Stadt, wenn nach und nach immer mehr Bürger auf den Straßen sind, vor den Gaststätten sitzen und damit Leben in unser Straßenbild tragen. Es kostet den Einzelnen nicht viel, wir haben es uns auch durchaus verdient, uns selbst einfach etwas Gutes zu tun, in Summe profitieren wir alle.

In diesem Sinne wird derzeit am Walkteich das alte Bootshaus erneuert, um ab 30. April, zum Höhenfeuer, unserer Bürgerschaft und unseren Gästen ein neues Ausflugsdomizil am Walkteich anzubieten: das Gondelcafé bietet bei schönem Wetter Biergartenatmosphäre mit Seeklima! Ich hoffe auf eine gute Annahme dieser städtischen Investition und auf belebende Wirkung für unsere Innenstadt.

Glück Auf!



Marcel Schmidt
Bürgermeister



AMTLICHE MITTEILUNGEN

■ Postanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Postfach 12 32 · 09362 Stollberg

■ Hausanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg
Tel.-Nr. (03 72 96) 9 40
Fax (03 72 96) 24 37
info@stollberg-erzgebirge.de
www.stollberg-erzgebirge.de

Sprechzeiten

■ Bürgerservice Stollberg

Montag geschlossen
Dienstag 08:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch 08:30 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 08:30 bis 18:00 Uhr
Freitag 08:30 bis 13:00 Uhr
Samstag 08:30 bis 11:00 Uhr
Tel.-Nr. (03 72 96) 940
Fax: (03 72 96) 94163
buergerservice@stollberg-erzgebirge.de

■ Stadtkasse der Stadtverwaltung Stollberg

Montag geschlossen
Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr,
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag 09:00 bis 11:30 Uhr

■ Fachämter der Stadtverwaltung Stollberg

Montag geschlossen
Dienstag 08:30 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch 08:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 08:30 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag 08:30 bis 12:00 Uhr,

Das **Standesamt** hat zusätzlich montags von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr für Sterbefälle geöffnet.

■ Stadtbibliothek

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr,
14:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag 12:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 12:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr
Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Tel.-Nr. (03 72 96) 22 37
Fax (03 72 96) 21 47
bibliothek@stollberg-erzgebirge.de

■ Öffnungszeiten des Stadtteilbüros der STEG Stadtentwicklung gGmbH, Albrecht-Dürer-Str. 85

Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Tel.-Nr. (03 72 96) 93230

■ Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse des Stadtrates

■ Folgende Vorlagen wurden im öffentlichen Teil der Sondersitzung des Stadtrates der Stadt Stollberg am 30.03.2015 beschlossen:

Vergabe der Bauleistungen zur Instandsetzung Bachsohle Gablenzbach im Bereich Detlef-Lang-Platz bis Brücke Schneeberger Straße (Hochwasserschadensbeseitigung Junihochwasser 2013, Nr. HWS13-18)

Vorlagen-Nummer: ST15/018

Knotenausbau B 180/ B 169/ Auer Straße

Beschluss zur Übernahme und zum Ausbau einer Teilfläche des Flurstücks 865/5 der Gemarkung Stollberg – nördlicher Teil der Auer Straße im Gewerbegebiet IV

Vorlagen-Nummer: ST15/023

■ Folgende Vorlagen wurden im nichtöffentlichen Teil der Sondersitzung des Stadtrates der Stadt Stollberg am 30.03.2015 beschlossen:

Verkauf des Grundstückes mit der Flurstücksnummer 1584/2 der Gemarkung Stollberg

Vorlagen-Nummer: ST15/022

■ Folgende Vorlagen wurden im öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Technik, Liegenschaften und Gewerbegebiete der Stadt Stollberg am 30.03.2015 beschlossen:

Vergabe der Bauleistung Nordflügel Schloss Hoheneck – LOS 7 – Zimmerer

Vorlagen-Nummer: ST15/010

Einladung

Alle interessierten Bürger der Stadt Stollberg werden zum **Ausschuss für Technik, Liegenschaften und Gewerbegebiete** am 11.05.2015 um 15:30 Uhr und zum **Stadtrat** am 01.06.2015 um 17:30 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, eingeladen.

Diese Veröffentlichung trägt informativen Charakter. Ort, Zeit und weitere Informationen entnehmen Sie bitte entsprechend § 4 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Stollberg durch Anschlag im Schaukasten vor dem Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg oder unter www.stollberg-erzgebirge.de.

Der Friedensrichter informiert

Die Sprechstunde des Stollberger Friedensrichters, Herrn Zimmermann, findet nach Terminabsprache in der Stadtbibliothek, Schillerplatz 2 statt. Voranmeldungen bitte über folgende Telefonnummer: 037296/ 87484 oder über den Bürgerservice der Stadtverwaltung unter 037296/ 940.

Hinweis der Redaktion:

Die Ausgabe Nr. 05, Jahrgang 2015 des „Stollberger Anzeigers“ erscheint **Samstag, dem 30.05.2015**. Beiträge hierfür sind spätestens **Dienstag, dem 19.05.2015**, in der Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de oder als Worddatei abzugeben. Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen. Bereitgestellte Materialien können im Hauptamt im Rathaus wieder abgeholt werden. Redaktionsschluss ist der **19.05.2015**. Anzeigenkunden wenden sich bitte an Riedel – Verlag & Druck KG, Tel.: 03722 505090, E-Mail: info@riedel-verlag.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen.

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl

zum Landrat

am Sonntag, dem	07.06.2015
in der Gemeinde/Stadt	Stollberg

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Gemeinde/Stadt

(Name der Gemeinde/Stadt)

Stollberg

wird in der Zeit vom		(20. Tag vor der Wahl)	bis	(16. Tag vor der Wahl)	während der allgemeinen Öffnungszeiten		
Montag	von	8:30	bis	12:00	und von	bis	Uhr
Dienstag	von	8:30	bis	18:00	und von	bis	Uhr
Mittwoch	von	8:30	bis	18:00	und von	bis	Uhr
Donnerstag	von	8:30	bis	18:00	und von	bis	Uhr
Freitag	von	8:30	bis	13:00	und von	bis	Uhr

(Ort der Einsichtnahme)

Stadtverwaltung Stollberg, Bürgerservice (Erdgeschoss), Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht und der Wahlberechtigte Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet werden und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.
Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeinde/Stadt bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
Für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt; eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der

Einsichtnahme, spätestens am (16. Tag vor der Wahl)
22.05.2015 bis 13:00 Uhr, bei der

(Gemeinde/Stadt, Dienststelle, Gebäude und Zimmer)

Stadtverwaltung Stollberg, Bürgerservice (Erdgeschoss), Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg

einen Antrag auf Berichtigung stellen.

Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum (21. Tag vor der Wahl)
17.05.2015 **eine Wahlbenachrichtigung.**

Sie gilt auch für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang; neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde/Stadt oder durch Briefwahl teilnehmen

5. Einen **Wahlschein erhält auf Antrag**

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter. Das Gleiche gilt für den Wahlberechtigten, der aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden ist.

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn

- a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
- b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder
- c) sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

- Für den etwaigen zweiten Wahlgang ist ein erneuter Antrag zu stellen.
- Der Antrag kann gemeinsam für die Wahl (erster Wahlgang) und für den etwaigen zweiten Wahlgang gestellt werden.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

(2. Tag vor der Wahl)

05.06.2015

(2. Tag vor der Wahl)

26.06.2015

16:00 Uhr, und für einen etwaigen zweiten Wahlgang bis zum 16:00 Uhr, bei der Gemeinde/Stadt

(Dienststelle, Gebäude und Zimmer)

Stadtverwaltung Stollberg, Bürgerservice (Erdgeschoss), Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg

mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Im Falle einer plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, bis 15.00 Uhr, bei der Gemeinde/Stadt unter vorstehender Anschrift gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den vorstehend unter Nr. 5.2 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15:00 Uhr**, stellen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm

AMTLICHE MITTEILUNGEN

bis zum Tag vor dem Wahltag bzw. vor dem Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- (je) einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift der Gemeinde, die Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, die Wahlscheinnummer und der Wahlbezirk angegeben sind und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, ist Gelegenheit gegeben, dass er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben kann. Es ist sichergestellt, dass der Stimmzettel unbeobachtet gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden kann.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde/Stadt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der verschlossene amtliche Wahlbrief mit Stimmzettelumschlag, Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses gesandt werden, dass die Unterlagen dort spätestens am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 18:00 Uhr eingehen.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post ohne besondere Versendungsform unentgeltlich für den Wähler befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

Ort, Datum
Stollberg, den 25.04.2015

Unterschrift  Schmidt Oberbürgermeister	Siegel 
---	---

1) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.

■ Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde.

Redaktion für Textteil: Stadtverwaltung Stollberg, Hauptamt, Frau Liebold – Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg

Verlag, Satz, Druck, Vertrieb, Anzeigen: RIEDEL – Verlag & Druck KG, Heinrich-Heine-Straße 13a, 09247 Chemnitz/OT Röhrsdorf, Telefon: 03722/50509-0, Fax: 03722/50509-22, E-mail: info@riedel-verlag.de, Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel

Verteilung: Die Stadt Stollberg mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 7469 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 5870 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Stollberger Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gewerbebeanmeldungen

Folgendes neu angemeldete Gewerbe, das mit der Veröffentlichung im Stadtanzeiger einverstanden ist, wird hiermit bekannt gegeben:

Betriebsinhaber	Anschrift des Gewerbes	Tätigkeit
SIS GmbH	09366 Stollberg Parkstraße 4	Industrieservice

DER BÜRGERSERVICE INFORMIERT

Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro (Rufnummer: 037296/940) – Stand: 16.03.2015

Nr. Fund	Fundort	Gegenstand
07/15	Stollberg, Albrecht-Dürer-Straße 67	Handy
08/15	Stollberg, Bürohaus Ahner	Kuscheltier „Sorgenfresser“
09/15	Stollberg, Arztpraxis im CURA-Pflegeheim	Herrenhut
13/15	Stollberg, Busbahnhof	Rucksack mit Sportkleidung
14/15	Stollberg, Parkplatz Albrecht-Dürer-Passage	Brille
16/15	Stollberg, Goehtestraße	Damenuhr
17/15	Stollberg, Pfarrstraße 2	Brillenetui mit Brille

Wer diese Gegenstände vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296/940) nachfragen.

■ **Zur Information:** In der Verwaltungskostensatzung der Stadt Stollberg vom 17.11.2003, unter Fundgebühren Punkt 1.9., sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen geregelt – ebenso im BGB-Sachenrecht – §§ 970-975.



folgende Schlüssel wurden abgegeben:

S03/15	Stollberg, Bürgergarten	1 Schlüssel am Schlüsselring
S04/15	Stollberg, am Walkteich	2 Schlüssel am Schlüsselring
S05/15	Stollberg, Bachgasse 23 A	Schlüssel am Schlüsselband
S07/15	Stollberg, E.-Weinert-Str./Ecke A.-Kempe-Str.	6 Schlüssel an Schlüsseltasche

DAS BAU-/ORDNUNGSAMT INFORMIERT

■ **Baustellenrapport 04/2015**

■ **Revitalisierung alter Schlachthof**

Zurzeit erfolgt der Endausbau mit der Weiterführung des Innenausbauens und der Feininstallation der Haustechnik.

■ **Schloss Hoheneck, Sanierung Nordflügel**

Gegenwärtig erfolgen die Baumeisterarbeiten, Arbeiten an Türen und Fenstern sowie Realisierung der Aufzüge. Als Nächstes werden die Zimmererarbeiten erfolgen.

Das Landesamt für Archäologie begleitet gegenwärtig Ausgrabungsarbeiten.

■ **Instandsetzung Bachsohle der Gablenz zwischen Brücke Postplatz und Wehr Fabrikstraße – Hochwasserschadenbeseitigung 2013**

Die Arbeiten erfolgen im Zeitraum von Ende März bis voraussichtlich Ende Juni 2015.

■ **Instandsetzung Bachsohle der Gablenz von Detlev-Lang-Platz bis Brücke Schneeberger Straße – Hochwasserschadenbeseitigung 2013**

Die Arbeiten werden im Zeitraum von Ende April bis voraussichtlich Ende Juli 2015 ausgeführt.

■ **Deckensanierung (Winterschadenbeseitigung) Erich-Weinert-Straße zwischen Einmündung Hohensteiner Straße und Einmündung Glückaufstraße**

Am 27.04.2015 beginnen die Bauarbeiten zwischen den Einmündungen Hohensteiner Straße und Glückaufstraße. Die Arbeiten werden in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Im Zeitraum vom 27.04. bis voraussichtlich 30.05. 2015 wird die Sanierung im Bereich zwischen Hohensteiner Straße und Zufahrt Bertolt-Brecht-Straße realisiert und danach bis voraussichtlich 30.06.2015 erfolgen die Arbeiten bis zur Einmündung Glückaufstraße.

■ **Sanierung Weg zum Krankenhaus**

Hierbei erfolgt im Zeitraum vom 07.04. bis voraussichtlich 27.08.2015 die Neuverlegung der Versorgungsleitungen sowie nachfolgend der Straßenbau.

NICHAMTLICHE MITTEILUNGEN

„Vergangenheit trifft Zukunft“ – 1. Tag der Städtebauförderung in Stollberg

Stollberg – Der Tag der Städtebauförderung ist eine gemeinsame Initiative von Bund, Ländern, Deutschem Städtetag sowie Deutschem Städte- und Gemeindebund. Ziel ist die Stärkung der Bürgerbeteiligung. Vor allem in den Programmgebieten der Städtebauförderung soll es am **9. Mai** in ganz Deutschland darum viele unterschiedliche Veranstaltungen geben, die eine breite Öffentlichkeit zur Beteiligung und Mitgestaltung einladen und über Ziele, Inhalte und Ergebnisse der Städtebauförderung informieren. Der Erfolg des „Tag der Städtebauförderung“ hängt entscheidend von der Teilnahme zahlreicher Städte und Gemeinden ab. Stollberg ist eine der Städte, die sich an dieser Aktion beteiligt und solch einen Tag veranstaltet. Am Samstag, den 9. Mai 2015 wird Schloss Hoheneck zu einem Ort werden an dem Vergangenheit auf Zukunft trifft. Zusammen mit der Phänomenia Glauchau sowie mit dem Förderverein Gedenkstätte Stollberg – Frauenhaftanstalt Hoheneck e.V. hat die Stadt Stollberg diesen Tag auf die Beine gestellt und möchte damit die alten und neuen Facetten des Schloss Hoheneck aufzeigen, wobei sich die geplanten Neuerungen derzeit noch in der Sanierungsphase befinden.

Von **11.00 bis 16.00 Uhr** präsentiert sich die Phänomenia Glauchau, die ab 2017 ihren Sitz im Nordflügel des Schloss Hoheneck haben wird, mit einigen Exponaten aus Ihrer Ausstellung sowie dem Bus „Laborexpress“, der Groß und Klein zum Experimentieren und Tüfteln einlädt. Weiterhin bietet der Förderverein Gedenkstätte Stollberg – Frauenhaftanstalt Hoheneck e.V. Kurzführungen durch den ehemaligen Zellentrakt an und gibt Informationen zur geplanten Gedenkstätte im Westflügel.

11.00 Uhr spricht Frau Dr. med. Claudia Heinrich vom Herzzentrum Dresden im Saal des Westflügels zum Thema „Herzangelegenheiten“ und berichtet über die Funktionen des Herzens sowie die Auswirkungen verschiedenster Emotionen auf den menschlichen Körper.

14.00 Uhr folgt eine Aufführung der Kreismusikschule Stollberg, ebenfalls im Saal.



Tag der
Städtebauförderung
2015



Vergangenheit trifft Zukunft

**1. TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG
auf Schloss Hoheneck**

9. Mai 2015 | 11:00 bis 16:00 Uhr



**Interessante Vorträge für Groß & Klein
Laborexpress Phänomenia Glauchau
Konzert der Kreismusikschule Stollberg
Führungen durch Schloss Hoheneck**



In die Welt der Technik werden Groß & Klein entführt von Erik Berger (TU Freiberg) mit seinem interessanten und kindgerechten Vortrag zum Thema „Menschliche Roboter“, welcher 14.30 Uhr ebenfalls im Saal stattfindet.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Der Eintrittspreis für eine Kurzführung beträgt 5,00 Euro pro Person.

Für Rückfragen:

Vanessa Nobis – Stadtverwaltung Stollberg

Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg

Tel.: 037296/94255

Mobil: 0162/2584017

E-Mail: v.nobis@stollberg-erzgebirge.de

+++++ FEUERWEHR +++++ TICKER +++++ FEUERWEHR +++++

Feuerwehr trainiert Ernstfall

„Ich wünsche mir, dass alle unsere Ortswehren gut miteinander harmonieren und zusammenarbeiten“ – mit diesen Worten trat Enrico Scheibner sein Amt als Stadtwehrlleiter der Stollberger Feuerwehren an. Dass dieser Weg gemeinsam beschritten wird zeigen auch die gemeinsamen Ausbildungsstunden.

Am Freitag, dem 20.03.2015 bereiteten Rainer Lemke und Enrico Scheibner einen Ausbildungsdienst in Form einer Einsatzübung für die Ortsfeuerwehren Beutha und Oberdorf vor. Auf dem Plan stand Technische Hilfe, um optimal für die Absicherung der Rallye Erzgebirge gewappnet zu sein.

Den Kameraden stand folgendes Szenario gegenüber: Der Fahrer eines PKW verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug, kam von der

Fahrbahn ab und verkeilte sich zwischen zwei Häusern. Dabei wurden zwei Insassen im Fahrzeug eingeklemmt und der Fahrer aus dem Fahrzeug geschleudert.

So konnten die Kameraden bei der Rettung der beiden eingeklemmten Personen sehr viele Handgriffe und verschiedene Vorgehensweisen trainieren, die anderen mussten bei Dunkelheit den Fahrer finden, der sich schwer verletzt vom Unfallort entfernt hatte.

Im Anschluss werteten die Organisatoren den Einsatz aus, gaben allen Beteiligten noch einige nützliche Tipps mit auf den Weg und bedankten sich für die Einsatzbereitschaft.

mho



Anzeigen(n)

Sommer-
GENUSS?
JA



Sommer 2015

JAHN
REISEN

ÖSTERREICH | TIROL

Iti alpenhotel Kaiserfels ■■■■□

3 Nächte im Economy-Zimmer
Vollpension plus, eigene Anreise
pro Person ab € **132,-**

ITALIEN | OBERE ADRIA

Aparthotel Imperial ■■■■

1 Woche im Appartement
(2 Erw. + 1-2 Kinder)
Halbpension, eigene Anreise
pro Person ab € **422,-**

Zwischenverkauf, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten
Stand Dezember 2014. Veranstalter: JAHN REISEN, eine Marke der
DER Touristik Köln GmbH, Humboldtstr. 140, 51149 Köln.

Wir beraten Sie gerne:

Stollberger Reisebüro

DER Touristik Partner
Bahlicke & Hentschel GbR
Pfarrstraße 6 | 09366 Stollberg
Telefon: 03 72 96 - 23 49 | info@rb-stollberg.de

URLAUB, WIE ICH IHN MAG.

Der Ortschaftsrat Hoheneck lädt alle Wanderfreunde wieder zur Pfingstwanderung ein

Treffpunkt ist **Samstag, der 23.05.2015, 9.30 Uhr** auf dem Parkplatz am Wischberg. Ziel der Wanderung ist wie in jedem Jahr der Anton-Günther-Gedenkstein, wo es auch Speisen und Getränke geben wird. Auch für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Bei anhaltenden Landregen treffen wir uns am Schloßberg 29 bei Theo Schreckenbach.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und schönes Wanderwetter.

Der Ortschaftsrat Hoheneck




Bürgergarten
 STOLLBERG

- 09.05.** 19.30 Uhr **Klenke Quartett I** ①
- 10.05.** 15.00 Uhr **Muttertagsgala mit Rudy Giovannini** ④
- 14.05.** 11.00 Uhr **Himmelfahrtskonzert** Eintritt frei
 Stadtkapelle Stollberg & Bergkapelle Thum
- 15.05.** 18.00 Uhr **Chris Doerk & Frank Schöbel** ①
 - Abschiedstournee -
- 17.05.** 15.00 Uhr **Sonntagskonzert** ①
 Bandonionorchester Carlsfeld
- 30.05.** 19.30 Uhr **Köstliche Sachsen** ①

VVK ① Alle Geschäftsstellen der Freien Presse ODER www.eventim.de
 VVK ④ Volker Weber, Tel.: 037204 / 82987 volker.weber@cpso.de

Weitere Informationen unter www.buergergarten-stollberg.de


Neueröffnung

am **30. April 2015**
 ab 15:00

- Ihr Team vom Nachtcafé Bürgergarten -

GONDELCAFÉ



am Walkteich

Genießen Sie auf der Sonnenterrasse am Walkteich unsere
 Eisspezialitäten, belgische Waffeln,
 Erfrischungsgetränke und kleine Snacks!

■ Veranstaltungskalender 2015

für Stollberg, die Ortsteile Mitteldorf, Oberdorf, Gablenz, Hoheneck, Beutha, Raum
sowie die Gemeinde Niederdorf

- 25.04.
Jugendweihen
Bürgergarten

- 26.04., 17.00 Uhr
Frühlingskonzert mit der Erzgebirg. Philharmonie Aue
St. Jakobi-Kirche

- 28.04., 16.00–18.00 Uhr
Zwergenturnen mit dem Verein „groß und klein“ e.V.
Turnhalle Grundschule „Albrecht Dürer“

- 29.04., 9.30–12.00 Uhr
Mutti-Kind-Treff
das dürer

- 30.04., 9.30–12.00 Uhr
Mutti-Kind-Treff
das dürer

- ab 30.04. bis 03.05.
Stollberger Walkteichfest
Pionierpark

- 30.04., 21.00 Uhr
Hexenfeuer, Pionierpark – mit Lampionumzug, 20.30 Uhr
ab Gondelcafé bis zum Pionierpark

- 30.04., 19.30 Uhr
Hexenfeuer
Festwiese Niederdorf

- 30.04., 19.00 Uhr
Hexenfeuer mit Lampionumzug
ab Bolzplatz bis Colditz-Wiese

- 01.05., Anmeldung: 9.00 Uhr, Start: 10.00 Uhr
Stollberger Stadtlauf
Walkteichgelände

- 05.05., 14.00–16.00 Uhr
gemeinsames Musizieren im Volksmusik-Kreis
das dürer

- 05.05., 16.00–18.00 Uhr
Zwergenturnen mit dem Verein „groß und klein“ e.V.
Turnhalle Grundschule „Albrecht Dürer“

- 06.05., 9.30–12.00 Uhr
Mutti-Kind-Treff
das dürer

- 06.05., 11.40 Uhr bis 12.00 Uhr
Orgelmusik zur Mittagszeit – Zeit zur Entspannung – Ruhe – Kraft tanken...lauschen Sie den Klängen der Eduard-Jehmlich-Orgel
St. Jakobi-Kirche

- 06.05., 19.00 Uhr
„Die Wiederentdeckung der Nutzpflanze Hanf“ – Vortrag von Norman Schirmer (Hanfare Stollberg)
Galerie Café „Bilder-Knauf“

- 07.05., 9.30–12.00 Uhr
Mutti-Kind-Treff
das dürer

- 07.05., 16.00 Uhr
„König Faulpelz und sein Töchterlein“ – HAMMERBÜHNE Annaberg-Buchholz“
Kinder- und Jugendtheater Burattino

- 08.05., ab 17.00 Uhr
Grillabend mit Musik
das dürer

- 09.05.
20. ADAC-Jugendkart-Slalom mit dem Motorsportclub Stollberg e.V.
Schillerplatz

- 09.05., 11.00 bis 16.00 Uhr
Tag der Städtebauförderung
Schloss Hoheneck

- 09.05., 14.00–18.00 Uhr
Kreatives zum Muttertag – Geschenkideen für Groß und Klein
kulturkreis

- 09.05., 19.00 Uhr
Klangschalen-Meditation mit Norman Schirmer
Galerie Café „Bilder-Knauf“

- 09.05., Einlass: 18.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr
Klenke Quartett I – Konzert im Rahmen des Sächsischen Mozartfestes
Bürgergarten

- 10.05., Einlass: 13.30 Uhr, Beginn: 15.00 Uhr
Muttertags-Gala mit Rudi Giovannini
Bürgergarten

- 12.05., 14.00–16.00 Uhr
die „Strick-Liesl'n“ treffen sich...
das dürer

- 13.05., 9.30–12.00 Uhr
Mutti-Kind-Treff
das dürer

- 13.05., 10.00–12.00 Uhr
Treff der Hobby-Maler
das dürer

- 13.05., 11.40 Uhr bis 12.00 Uhr
Orgelmusik zur Mittagszeit – Zeit zur Entspannung – Ruhe – Kraft tanken...lauschen Sie den Klängen der Eduard-Jehmlich-Orgel
St. Jakobi-Kirche
- 13.05., 15.00-18.00 Uhr
„Kulturcafé“ – der (Vor)Lese-Nachmittag für Seefahrer und Wasserratten
kulturkreis
- 14.05., ab 11.00 Uhr
Himmelfahrts-Konzert mit der Stadtkapelle Stollberg, der Bergkapelle Thum
Bürgergarten
- 15.05., Einlass: 16.30 Uhr, Beginn: 18.00 Uhr
Chris Doerk und Frank Schöbel – die Abschiedstournee
Bürgergarten
- 16.05.
1. Stollberger ADAC-Oldtimer-Treffen mit dem MSC Stollberg e.V.
Schillerplatz
- 17.05., Einlass: 13.30 Uhr, Beginn: 15.00 Uhr
Sonntagskonzert des Bandonion-Orchesters Carlsfeld
Bürgergarten
- 19.05., ab 14.00 Uhr
Spiele-Nachmittag für Senioren
das durer
- 20.05., 9.30–12.00 Uhr
Mutti-Kind-Treff
das durer
- 20.05., 11.40 Uhr bis 12.00 Uhr
Orgelmusik zur Mittagszeit – Zeit zur Entspannung – Ruhe – Kraft tanken...lauschen Sie den Klängen der Eduard-Jehmlich-Orgel
St. Jakobi-Kirche
- 20.05., 19.00 Uhr
Klangschalen-Meditation mit Norman Schirmer
Galerie Café „Bilder-Knauf“
- 21.05., 9.30–12.00 Uhr
Mutti-Kind-Treff
das durer
- 22.05., ab 17.00 Uhr
Grillabend mit Musik
das durer
- 25.05., 10.00–15.00 Uhr
Informationsveranstaltung zu allen Fragen der Numismatik, mit Beratung, Münzbestimmung und Werteinschätzung (Numismatischer Verein Stollberg e.V.)
Saigerhütte Olbenau
- 27.05., 9.30-12.00 Uhr
Mutti-Kind-Treff
das durer
- 27.05., 11.40 Uhr bis 12.00 Uhr
Orgelmusik zur Mittagszeit – Zeit zur Entspannung – Ruhe – Kraft tanken...lauschen Sie den Klängen der Eduard-Jehmlich-Orgel
St. Jakobi-Kirche
- 28.05., 9.30–12.00 Uhr
Mutti-Kind-Treff
das durer
- 28.05., 14.00–16.00 Uhr
die „Strick-Liesl'n“ treffen sich...
das durer
- 28.05., 16.00–17.00 Uhr
Kinder-Uni „Was guckst du?! Wie Sehen funktioniert...“ – Dr. Marius Ader (Forschungszentrum für Regenerative Therapien Dresden)
Altstadtschule
- 30.05., ab 10.00 Uhr
10. Geburtstag Spielplatz am Walkteich
Walkteich
- 30.05., 13.30 Uhr
8. Radwandertag
ab Turnhalle Niederdorf
- 30.05., ab 15.00 Uhr
Schlachthof meets Rock' a' LYMPICS
Pionierpark
- 30.05., Einlass: 18.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr
„Köstliche Sachsen“ – mit Sabine Lämmel und Karl Karliczek
Bürgergarten
- 31.05., 15.00 bis 17.00 Uhr
Kinderfest
Bolzplatz Oberdorf

Anzeigen

Ihre private
Anzeige
ab 20 Euro

Anzeigen von
privat für privat

PRIVATE KLEINANZEIGEN

AUS DER REGION



24. Stollberger Walkteichfest

30.4. bis 3.5.2015



**EINTRITT
FREI!**

■ Donnerstag, 30.04.2015

- 19.00 Uhr **FASSBIERANSTICH** durch den Oberbürgermeister der Stadt Stollberg, Herrn Marcel Schmidt und der Geschäftsführerin der Glückauf Brauerei GmbH, Frau Astrid Peiker
Musikalische Unterhaltung mit **DJ ALBATROS**
- 20.00 Uhr **LAMPIONUMZUG** vom Walkteich Bootshäuschen bis zum Festgelände mit dem Spielmannzug der Stadt Flöha
- 21.00 Uhr **HEXENFEUER** auf dem Skihang

■ Freitag, 01.05.2015

- 13.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit **DJ ALBATROS** auf der Felsenbühne
- 20.00 Uhr **ENGEL IN ZIVIL** im Festzelt

■ Samstag, 02.05.2015

- 14.00 Uhr Musikalische Unterhaltung (Schlager, Rock, Pop, Oldies) mit **JANETTE UND FRANK** von der Party-Dance-Band
- 19.30 Uhr Coverrock-Show mit **FREELINE** im Festzelt

■ Sonntag, 03.05.2015

- 13.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit **DJ ALBATROS**
- 15.00 Uhr **YOUNG-STAR-SPECIAL** – Ein unterhaltsames Programm mit jungen Talenten aus unserer Region und der Band **TEA & LIGHT**

– Programmänderungen vorbehalten –
Das Walkteichfest ist eine Veranstaltung
der Glückauf Brauerei GmbH Gersdorf,
Organisation & Durchführung Friedl Eventmanagement.



An allen Tagen: lecker Speis & Trank / Karussell / Verlosung / Entenangeln / Schießsalon / u.v.m.

Bei schlechtem Wetter finden alle kulturellen Darbietungen im großen Festzelt statt.



Gesellschaft
für Wohnungsbau mbH
Stollberg



ROCK'a LYMPICS

LOADED

UMSONST &
DRAUSSEN

LATERISER

30. MAI

STARKBIER

PIONIERPARK
STOLLBERG
AB 15 UHR

PIN SOCKET

BEI SCHLECHTEM
WETTER IN DER
STADTHALLE

BURNED PAST

NEBEN DEM
PIONIERPARK

DAD'S GARAGE

DECIBEL UVM.

www.die-notloesung.de +++ www.schlachthof-stollberg.de



„SOS Kinderseele“

Was die emotionale und soziale Entwicklung unserer Kinder gefährdet - und was wir dagegen tun können

17.06. 2015

19.00 Uhr

Bürgergarten Stollberg

Referent:
Dr. Michael Winterhoff
(Kinder- und Jugendpsychiater)

Eintritt: 12,00 €

Vorverkaufsstellen:
- Freie Presse Stollberg
- das dürer Stollberg
- Reisebüro Richter Reisen Lugau




Am 16. April 2015 wird mit einem Kunstprojekt der erste öffentliche Stadtgarten Stollbergs ins Leben gerufen. Ab dann kann auf der Hochwiese schräg hinter den Kindergärten „Unter dem Regenbogen“ und „Clever Kids“ (auf dem Gelände des Parkplatzes am Bürgerpark) nach Herzenslust gegärtnert werden. Beim „urbanen Gärtnern“ geht es darum, ungenutzte städtische Grünflächen in blühende und ertragreiche **Gemeinschaftsgärten** zu verwandeln. Das bedeutet: Jeder, der Zeit und Lust zum Gärtnern hat, dem aber vielleicht der nötige Platz fehlt, kann sich mit eigenen Ideen und seinem individuellen grünen Daumen daran beteiligen. Und da eigens angebautes Obst und Gemüse am besten schmeckt, heißt es: **jeder packt mit an – jeder säht – jeder pflegt und jeder erntet.** Alte Kisten, ausgediente Körbe oder Töpfe kann jeder ohne Voranmeldung und Kosten auf dem Gelände platzieren, bepflanzen und pflegen. Man kann aber auch einfach nur **sitzen, schauen und sich unterhalten.** Wir freuen uns auf spannende Begegnungen und alles, was hier entsteht und wächst. Bei Fragen und für Anregungen können Sie uns unter folgender E-Mail-Adresse erreichen: urban.gardening.stollberg@gmail.com

In diesem Sinne: bis bald im Beet,
Wir - das Team Urban Gardening Stollberg



Urban Gardening im Dürer-Gebiet
ein Treffpunkt für Alle im Grünen



Vorlesungsplan 2015 KINDERUNI STOLLBERG/Erz.

<p>Die Zwerge sind los - Hofnarren, Koblode und Zwerge der Geschichte</p> <p>Donnerstag, 22. Januar 2015 Bert Lochmann - Korporal Stange</p> <p>Kulturbahnhof Bahnhofstr. 2</p>	<p>Biologische Zellen - die Bausteine aus denen wir gemacht sind</p> <p>Donnerstag, 16. Juli 2015 Prof. Dr. Josef Käs - Uni Leipzig</p>
<p>Warum die Eisenbahn so sicher ist</p> <p>Donnerstag, 26. März 2015 Dr. Ing. Uli Maschek - TU Dresden</p> <p>GS A. Dürer Glückaufstr. 29</p>	<p>X - Beine, Knochenbrüche & Co.</p> <p>Donnerstag, 03. Sept. 2015 Dr. M. Wojan, Klinikum Leipzig</p> <p>Gymnasium Parkstr. 8</p> <p>17-18:00</p>
<p>Was guckst du?! Wie Sehen funktioniert</p> <p>Donnerstag, 28. Mai 2015 Dr. Marius Ader - CRTD Dresden</p> <p>Altstadtschule An der Schule 1</p>	<p>Bruder Frosch, Schwester Fliege</p> <p>Donnerstag, 19. Nov. 2015 Prof. Dr. E. Knust - TU Dresden</p> <p>GS Beutha Schulstr. 2</p>

Infos

Das Studium ist anmeldepflichtig. Zur ersten Vorlesung erhältst du dein Studienbuch und einen Studentenausweis. Für jede Teilnahme bekommst du einen Teilnahmestempel in dein Studienbuch.

Warst du 4x dabei erhältst du dein Kinder-Uni Diplom. Die Vorlesungen sind für Kinder ab 7 Jahre und dauern je ca. 1 Stunde. Unkostenbeitrag pro Erwachsener 4€, Kinder haben freien Eintritt

immer **16:00 bis 17:00 Uhr**

Tel.: 03763 402805
Fax: 03763-4048849
mail: info@phaenomenia.de
facebook: Phänomenia Glauchau

Stand 03/2015

■ Wochenmärkte im Mai

Da hat ja der April sein Sprichwort wörtlich genommen. „Mal Regen und mal Sonnenschein, dann schneit's wieder zwischendrein.“ Es kann ja nur besser werden. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen ruhigen Männertag und schöne Pfingsten.

Termine für die Wochenmärkte im Mai 2015
06.05. / 13.05. / 20.05. / 27.05.



Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen unter 037296 / 79 215 gern zur Verfügung.

B. Raatz, Marktmeisterin



■ Outdoor-Training ab Mai im sportlight 361° e.V.



Nur monoton Gewichte stemmen war gestern. Im sportlight 361° e.V. wird bereits seit mehreren Jahren dynamisch trainiert. Der Gesundheitssportverein bietet seinen Sportlern mehr als nur ein konventionelles Fitnesstraining. Auf Freiflächen, indoor und outdoor, können sich die Fitnessfreunde unter sportwissenschaftlicher Anleitung sowohl mit dem eigenen Körpergewicht als auch mit verschiedenen Widerständen (Gewichte, Seile, Zugbänder, etc.) in Form bringen. Diplom-Sportwissenschaftler, Dr. R. Ziezio, sieht darin allerdings keine Konkurrenz zum klassischen Training an Kraftmaschinen oder an Ergometern, sondern eher ein ergänzendes Angebot zur Konsumierung natürlicher Bewegung. Dieses zweckmäßige Training (Functional Training) stellt in der Organisationsform der Gruppe eine Bereicherung für den Fitness- und Gesundheitssport dar. In einer Gruppe trainieren macht zudem jede Menge Spaß. Genaue Details zum Verein unter www.sportlight361.de.



Alle Kinder und Eltern möchten wir ganz herzlich in unsere Kindertageseinrichtung „Unter dem Regenbogen“ in Stollberg auf der Albrecht-Dürer-Straße 22 einladen. Sie können uns gern am **27.05.2015** in der Zeit von 15.00 bis 16.30 Uhr besuchen und kennenlernen (bitte Hausschuhe mitbringen).

Wir freuen uns auf Sie!

Die Erzieherinnen der Kindertageseinrichtung
Trägerschaft Kinderland 2000 GmbH

■ Lampionumzug zum Walkteichfest



Seit Jahren ist das Setzen unseres Maibaumes vor dem Lampionumzug eine aufregende Sache: mit vereinten Kräften bringen die Stollberger Feuerwehr mit ihrer Drehleiter und der Kran von Steinmetz Scheunert den Stamm in die Lotrechte und bekrönen ihn anschließend mit dem Maikranz. Eine imposante Konstruktion, die es jedoch manchmal auch nicht leicht hatte, zum

Beispiel wenn ein Pkw, LKW oder gar ein wütender Sturm zum Kräftevergleich antraten... Nun ist der alte Baum hinüber und für den neuen braucht's noch ein paar Überlegungen, etwas Zeit und Geduld unsererseits – bis 2016. Darum haben wir zum diesjährigen Hexenfeuer unseren Lampionumzug ein wenig umgeplant und beginnen ihn gleich an der Bootsanlegestelle am Walkteich. Dafür gibt es auch noch einen weiteren guten Grund, denn dort wird am selben Abend unser „Gondelcafé“ eröffnet. Ab 20.00 Uhr spielt auf der neuen Terrasse das „Blasorchester der Stadt Flöha“ die passende Musik für einen gepflegten Plausch unter den schicken Sonnensegeln. Während es für die jüngsten Teilnehmer eine kleine Nascherei gibt, können Eltern und Großeltern in Ruhe die Laternen startklar machen, damit 20.30 Uhr unser Lampionumzug beginnen kann. Wir laufen – natürlich mit Musik – am Walkteich vorbei, bis zur Stadtbad-Gaststätte, überqueren dort die Schneeberger Straße und laufen über das Festgelände im Pionierpark bis zum großen Hexenfeuer am Skihang. Dort entzünden wir gemeinsam mit der Stollberger Feuerwehr das Hexenfeuer!

...und im nächsten Jahr gibt es wieder einen richtig tollen Maibaum – versprochen!



Aus den Schulen

■ Osterdisko mit Gast aus Afghanistan

Am Dienstag vor Ostern fand in der Schulturnhalle unsere alljährliche Osterdisko statt. Die 4. Klasse organisierte eine bunte Veranstaltung mit viel Musik und lustigen Spielen. Ehrengast war der



neunjährige Shir aus Afghanistan, der zurzeit im KKH Stollberg behandelt wird. Die Kinder hatten ihn bereits im Krankenhaus besucht und zur Party eingeladen. Ein herzliches Dankeschön gilt der Firma Speise-Express Fröhlich aus Niederdorf, welche uns die Wiener Würstchen kostenlos zur Verfügung stellte.

Die Kinder der Klasse 4 der Grundschule Beutha



Die Osterferien im Hort am „Park der Sinne“ in Stollberg waren sehr toll. Der Gründonnerstag war schön, denn da waren wir im „das dürer“. Dort haben wir eine super Osterparty gefeiert mit vielen verschiedenen Aktivitäten. Von Dienstag bis Freitag fanden bei uns im Hort am „Park der Sinne“ folgende Angebote statt, die uns allen gut gefallen haben. Wir hatten einen schönen Spielzeugtag, alle brachten ihr Lieblingsspielzeug mit in den Hort. Der Verwöhn- und Wellnessstag mit Gesichtsmasken, Massagen und einer Unterwasserreise mit „Kapitän Nemo“ war ein



Schöne Osterferien

sehr vielseitiger und entspannter Tag. Larissa, Mathild und Samantha fanden den „Kuscheltierfahrrstuhl“ am besten. Natürlich dürfen wir nicht das gesunde Frühstück, bei dem wir alle mit vorbereitet haben vergessen. Der letzte Ferientag war der Freitag, den wir gemeinsam bei Staffel- und Sportspielen in der Turnhalle verbracht haben. Natürlich waren wir bei dem super Wetter

auch im Hortgarten zum Spielen.

Geschrieben von:

Sarah-Michelle Leichsenring & Enzo Dörner (Klasse 4)



Kinder helfen Kindern

Am 27. März 2015 übergaben Schüler der Internationalen Oberschule Niederwürschnitz und Schüler der International Primary School Stollberg dem Bürgermeister der Stadt die Spende, die sie bei ihrer Veranstaltung unter dem Motto „FÜREINANDER da sein - menschenfreundlich und weltoffen“ im Bürgergarten am 25. Februar gesammelt haben. Die 600,- Euro sollen den Kindern zu Gute kommen, die ihre neue Heimat bei uns in Stollberg finden. Es soll ermöglichen, dass sie unter anderem die Mitgliedsbeiträge der Vereine oder die Ausgaben der außerschulischen Veranstaltungen aufbringen können. Das Engagement und die Hilfsbereitschaft der Schüler sind vorbildlich, sie gehen mit ihrem guten Beispiel den Erwachsenen voran. Sie reden nicht nur von Akzeptanz, Menschenfreundlichkeit und friedlichen Umgang miteinander, sie erleben es.



■ Neues aus der Partnerstadt Nördlingen

Zu der Ende März 2015 stattgefundenen Jahreshauptversammlung der Chorgemeinschaft Nördlingen zog Vorsitzenden Klaus Zasche Bilanz über die Arbeit der Chorgemeinschaft im vergangenen Jahr. Dazu konstatierte er u. a.: „Viele gesellschaftliche Zusammenkünfte hielten ihren Worten zufolge den Verein auf Trab, wie etwa das Sommerkonzert im Ochsenzwinger. Die dazu eingeladene Bigband der Partnerstadt Stollberg sei eine große Bereicherung gewesen und habe sehr großen Anklang gefunden.“ Wichtigster Punkt der Tagesordnung war die Wahl des Vorstands. Der Vorsitzende Klaus Zasche und die 2. Vorsitzende Hannelore Stark stellten sich wieder zur Wahl und wurden einstimmig von den Anwesenden gewählt. Als neue Schriftführerin wurde Bettina Greno und als neue Kassenwartin wurde Lisa Emmert gewählt. Nora Kühn, Constanta Stängle, die bisher als Notenwartin im Amt war, und Charlotte Trittner fungieren künftig als Beisitzer. Kassenprüfer sind Bärbel Jeromin und Veronika Weigmann. Vorher verabschiedete Klaus Zasche einige ehemalige Vorstandsmitglieder. Das waren Frieda Schmitzer, die 18 Jahre als Schriftführerin tätig war und Bärbel Jeromin, die seit über 20 Jahren die Kasse verwaltete. Verabschiedet wurden auch die ehemalige Beisitzerin Erna Zeller und Gerda Rodewald für langjährige Mitarbeit im Vorstand. Anlässlich des 190-jährigen Jubiläums der Chorgemeinschaft in diesem Jahr sind für das laufende Jahr besondere Veranstaltungen



Die neue Führungscrew der CN: Charlotte Trittner (Beisitzerin), Nora Kühn (Beisitzerin), Constanta Stängle (Beisitzerin), Bettina Greno (Schriftführerin), Klaus Zasche (1. Vorsitzender), Hannelore Stark (2. Vorsitzende), Elke Moll (Dirigentin), Lisa Emmert (Kassenwartin) und Kurt Moll (Dirigent).

gen geplant; so u. a. ein Sommerfest am 21. Juni im Ochsenzwinger zusammen mit einigen Gastchören und der Bigband der Rieser Musikschule und das traditionelle Weihnachtskonzert am 13. Dezember in der Spitalkirche mit einer Uraufführung von Michel Eberhardt. Friedemann Bähr

Anzeigen

■ Veranstaltungen im Bürgerbegegnungszentrum „das dürer“

Anträge zu GEZ, Wohngeld, Schwerbehindertenausweise, Baumfällungen und Straßensperrungen können im Haus erworben werden. **Hausleitung:** 037296 / 932311 • Fax 932312 • Internet: www.dasduerer.de • E-Mail: info@dasduerer.de • **Am 14.05.15 bleibt unser Haus geschlossen!**

- **Spielplatz:** Montag bis Sonntag und nach Vereinbarung 14:00 - 19:00 Uhr
- **Café „dürer“:** 037296 / 932319 Mo - So 14:00 - 19:00 Uhr
- **Verein groß & klein e.V.,** Telefon: 037296 / 932321 • Mo - So 14:00 - 18:00 Uhr
- **Erste Christliche Arbeitsvermittlung** - Telefon: 037296 / 932313 • Di u. Mi 09:00 - 13:00 Uhr
- **Erwerbslosenberatung:** www.ecav.de
- **Behindertenverband - Ortsgruppe Stollberg:** Telefon: 037296 / 932323, Di - Do 09:00 - 12:00 Uhr
- **WBG Wismut & ASB Erzgebirge:** Beratungsangebote für Senioren, jeden Mo 13-16 Uhr
- **Mutti-Kind-Treff** mit dem Verein groß & klein: jeden Mi und Do 09:30 Uhr
- **Schachclub Stollberg:** jeden Mi - ab 17:00 Uhr
- **Frauenfrühstück:** Di 19.05. - 09:00 Uhr
- **Musikkreis:** Di 05.05. - 14:00 Uhr
- **Treff der Hobbymaler:** Mi 13.05. - 10:00 Uhr
- **Blutspende - HAEMA:** Mi 06.05. u. Mi 13.05. - 14 bis 19 Uhr
- **Aquarellmalen:** Fr 29.05. - 16:30 Uhr
- **Treff der Stricklieseln:** Di 12.05. u. Do 28.05. - 14:00
- **Spielenachmittag:** Di 19.05. - 14:00 Uhr



Blutspende
im *„das dürer“*

06.05. und 13.05.15
14:00 bis 19:00 Uhr



Bahnhofstrasse 2, 09366 Stollberg, Tel: 037296-923055, Fax: 037296-882002
e-mail: info@kulturkreis-stollberg.de, web: www.kulturkreis-stollberg.de

23.05., 10:00 – 18:00 Uhr
im Begegnungszentrum *„das dürer“*

„Welcome – Integratives Familienfest“

Zu unserem interkulturellen Fest **„Welcome“** laden wir alle Interessierten herzlich ein. Ein buntes Kreativangebot und künstlerische Darbietungen werden ab 10:00 Uhr für Unterhaltung sorgen.

13:00 Uhr Omar Jamil präsentiert traditionellen syrischen Tanz (Bauch- und Säbeltanz)

15:00 Uhr **„Hexenkuss und Zaubermus“** ein Stück Kulturvielfalt für Kinder und Erwachsene vom **„theaterspiel“** aus Witten

* Kinderschminken * Info-Stände * Tanz * Imbiss * Theater * Spiel & Spaß *

(Eintritt frei)

GRILLABEND

Lagerfeuer Livemusik

„das dürer“



08.5. & 22.5. 17 Uhr

Albrecht - Dürer - Str. 85 Stollberg




Buchvorstellung und Lesung



NOEL-Verlag
Dr. Klaus Eulenberger
Kleine Kelly - was nun?

Autor und Protagonistin stellen sich und ihr neues Buch vor.

Anschaulich, lebhaft und mit Pfiff erzählt Ihnen Dr. Klaus Eulenberger vom engen Gemeinschaftsleben mit der temperamentvollen Hündin Kelly.

Geschichten und Abendteuer
– spannend und auch tragisch – erwarten Sie.

am 02.06. von 18 bis 20 Uhr
im *„das dürer“*



Eintritt 1 € – Bücher können natürlich erworben werden, auf Wunsch signiert.

Albrecht Dürer Str. 85 – 09366 Stollberg – 037296 / 932311

■ Am 28. März starteten 9 Athleten vom Bushido Stollberg e.V. beim 10. Zwönitztalpokal in Burkhardtsdorf

Joy Graube startete in Kata (Formenlauf) und Kumite (Freikampf), wobei sie sich im Kumite einen guten 2. Platz erkämpfte. In der Disziplin Kata reichte es trotz einer gut gelaufenen Senchin und Sanseru nicht nach ganz vorn. David Weigel startete im Kumite-Mannschaftswettbewerb in einer Kampfgemeinschaft mit dem Chemnitzer WSV und konnte sich über eine erkämpfte Bronzemedaille freuen. Im Einzel kämpfte er 0:3, hatte aber durch den Durchmarsch seines Gegners bis ins Finale noch die Chance auf die Trostrunde. Leider konnte er hier nicht punkten und verlor 0:2.

Nils Fiedler konnte die erste Begegnung 1:0 für sich entscheiden. Im nächsten Kampf fand er leider kein Mittel gegen seinen Gegner und verlor 0:2. Auch er hatte die Chance auf die Trostrunde (Kampf um Platz 3)- doch auch hier waren seine Techniken wirkungslos und er verlor diesen Kampf. Thoralf Kreher verlor leider seine erste Begegnung mit 0:4 war somit aus dem Rennen. Marvin Klitzsch kämpfte seine Begegnungen jeweils unentschieden und musste sich dem Kampfrichterentscheid beugen- leider fiel der jeweils gegen ihn aus. Danach mussten die Junioren ran. Als erstes starteten Anne Richter und Gina-Loreen Knöttner in der gleichen Kategorie. Beide hatten jeweils eine Gegnerin aus Sachsen -Anhalt. Anne hat noch nicht so viel Erfahrung auf Wettkämpfen sammeln können, dies merkte man ihr an. Trotzdem kämpfte Sie tapfer und freute sich doch über einen 3. Platz. Gina dominierte ihre Begegnungen



und sicherte sich den 1. Platz. Jetzt mussten die Jungs zeigen was sie drauf haben. Maximilian Teubner und Hans Fiedler waren zusammen in einer Kategorie. Hans kämpfte den ersten Kampf sehr gut mit 5:4, leider verlor er den nächsten Kampf mit 0:3 gegen einen Gegner aus Deutzen -am Ende stand aber einer 3. Platz für Hans. Maximilian konnte seinen Kämpfe mit sehr viel Kampfgeist und guter Taktik gewinnen und gewann am Ende die Goldmedaille.

■ Klinik für Innere Medizin II wird Kooperationspartner des Universitären Darmkrebszentrums Jena

Die Klinik für Innere Medizin II, Gastroenterologie, Onkologie und Diabetologie ist Kooperationspartner des Universitären Darmkrebszentrums des Universitätsklinikums Jena. Darmkrebs gehört zu den häufigsten bösartigen Erkrankungen. Das kolorektale Karzinom liegt in Deutschland auf Platz zwei der Krebsstatistik.

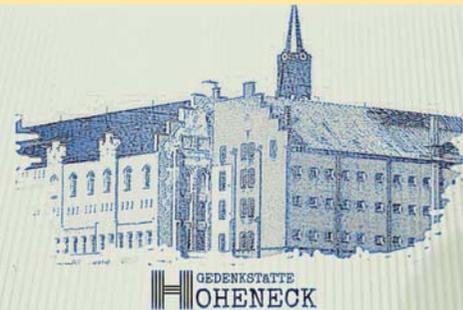


Beinahe jeder sechste Deutsche erkrankt im Laufe seines Lebens daran. Weil der Darmkrebs häufig erst in einem Stadium entdeckt wird, in dem keine Heilung mehr möglich ist, liegt die Todesrate mit ca. 50% erschreckend hoch. Umso wichtiger ist die frühzeitige Erkennung und optimale Behandlung des Darmkrebses, wie sie im Kreiskrankenhaus Stollberg praktiziert wird. Bei einem Darmkrebszentrum handelt es sich um einen Zusammenschluss verschiedener Kliniken und Institute,

um einzelne Fälle in einer regelmäßig stattfindenden Konferenz gemeinsam zu besprechen und somit die bestmögliche Behandlung für die Patienten zu finden. „Diese Zusammenkunft nennt man Tumorboard. Hier besprechen wir, die behandelnden Ärzte aus dem KKH Stollberg, unsere Fälle mit Kollegen aus Jena und umgekehrt. Dies ist heutzutage ganz einfach online oder per Telefon möglich.“, so die Chefärztin der Klinik für Innere Medizin II, Dr. med. Elke Möbius. Hierdurch wird sichergestellt, dass alle aktuellen Standards der Diagnostik und Therapie berücksichtigt werden. Der Vorteil für das KKH Stollberg stellt vor allem die Verbindung von der praktischen Arbeit mit der Wissenschaft (Universitätsklinikum Jena) dar. U. a. bietet sich in dieser Kooperation auch die Möglichkeit zur Teilnahme an klinischen Studien bzw. an Forschungsprojekten, um dem Krebs noch wirkungsvoller begegnen zu können.

■ In der ehemaligen Haftanstalt Hoheneck werden Führungen angeboten

Eine Anmeldung zu den Führungen ist jedoch unbedingt erforderlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse an der Geschichte von Hoheneck.



GEDENKSTÄTTE
HOHENECK

FÖRDERVEREIN GEDENKSTÄTTE
STOLLBERG

FRAUENHAFTANSTALT HOHENECK e.V.

AN DER STALBURG 6/7,
09366 STOLLBERG/OT HOHENECK

TELEFON: (037296) 92 41 68
FAX: (037296) 92 78 80
kontakt@gedenkstaette-hoheneck.com



www.gedenkstaette-hoheneck.com



Alle Veranstaltungen finden im Vereinshaus „Kulturfabrik“ am Schillerplatz 3 in Stollberg statt! **Öffnungszeiten Kulturfabrik:** Mo. & Fr. 08:00 – 16:00 Uhr • Di., Mi. & Do. 08:00 – 18:00 Uhr sowie an allen Tagen nach Vereinbarung **Öffnungszeiten Keramikwerkstatt im Kulturbahnhof:** Di. & Do. 10:00 – 17:30 Uhr • Mi. 10:00 – 15:00 Uhr sowie an allen Tagen nach Vereinbarung

■ Workshops / Offene Kurse:

- 13.05., 15:00 – 17:30 Uhr „Kulturcafé“ der (Vor)Lese-Nachmittag für Seefahrer und Wasserratten
- 29.05., 17:30 – 20:00 Uhr „Plauderma(h)l“ geselliges Beisammensein mit Abendessen zum Informationsaustausch für Alleinerziehende

■ KREAtour:

- 01.05., 10:00 – 17:00 Uhr **Familienfest** bei der der Agra-Genossenschaft Mitteldorf
- 03.05., 10:00 – 18:00 Uhr **Frühlingsfest** auf dem Reiterhof Neubert in Neukirchen
- 14.05., 10:00 – 16:00 Uhr Künstlerisches und Kreatives zum **Familienfest** in der Tabakstanne Thalheim
- 23.05. & 24.05., 14:00 – 18:00 Uhr Künstlerisches und Kreatives zum **Pfingstfest** in Erlbach-Kirchberg
- 30.05. & 31.05., 11:00 – 17:00 Uhr Kreatives und Kleinkunst zum **Reiterfest** Seifersdorf
- 30.05., 10:00 – 18:00 Kreatives und Kinderanimation beim **Hoffest** bei Bauer Ziegs in Jahnsdorf

■ Veranstaltungen:

- 08.05., 17:00 Uhr **Ausstellungseröffnung** des Künstlers Hrn. Feiler in der Kulturfabrik
- 09.05., 14:00 – 18:00 Uhr Kreatives zum **Muttertag**, Geschenkideen für Groß & Klein

■ Special:

- 23.05., 10:00 – 18:00 Uhr „**Welcome – Integratives Familienfest**“ im Begegnungszentrum „das dürer“. Ein Fest für tolerante und weltoffene Bürger – Kinderschminken, syrischer Tanz, kulinarische Proben, Info-Stände, Bastelein für Groß & Klein uvm. Ab 15:00 Uhr erwartet Sie das Stück „**Hexenkuss und Zaubermus**“ vom „theaterspiel“ aus Witten. Weitere Informationen dazu erhalten Sie in unseren Veranstaltungs-Flyern und auf unserer Homepage.

■ Sonstiges:

- Sie suchen eine **Räumlichkeit** für eine Feier oder Veranstaltung? Melden Sie sich bei uns! Tel: 037296-882000
- **Keine Lust auf das Chaos danach?** Feiern Sie Kindergeburtstage bei uns. Kreative Angebote und Spiele zum Ehrentag Ihrer Kleinen gestalten wir bei uns für Sie.

Schauprägung auf historischer Handspindelpresse

Am **24.05.2015** auf dem Gelände der Landesgartenschau Oelsnitz mit Ausgabe der Gedenkmedaillen zur Landesgartenschau in Aluminium, Kupfer, Zinn und Feinsilber im Durchmesser 30 mm.

Lothar Pfüller, Vorsitzender, Numismatischer Verein Stollberg e. V., 09377 Thalheim, Postfach 1003, FAX: 03721 270124, e-mail: numismatischer-verein@gmx.de

Wir, das Förderschulzentrum Oelsnitz/Erzgebirge, feiern am Mittwoch, **06.05.2015** unseren

15. Schülgebürtstag.

Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein. In der Zeit von 9.00 – 13.00 Uhr sorgt unser Schülercafé für Ihr leibliches Wohl.

Wenn Sie sich gestärkt haben, können Sie bei einem Rundgang durch unser Schulgelände gern an vielfältigen Schüleraktivitäten teilhaben. Von 13.00 – 14.00 Uhr findet der feierliche Abschluss in der Turnhalle statt.

Das Organisationsteam

Service

■ Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge Fachdienst Prävention – Regionalteam

Lessingstraße 15, 08280 Aue (Polizeirevier)

- **Präventionsangebot:** Durch das Regionalteam werden verschiedene Präventionsveranstaltungen angeboten und durchgeführt.

■ Das Präventionsspektrum umfasst:

Maßnahmen der Verkehrs-, Drogen- und Gewaltprävention für Grund-, Mittelschulen, Gymnasien und Förderschulen sowie für öffentliche Einrichtungen. Die angebotenen Maßnahmen der Prävention sind kostenfrei. Ansprechpartner ist Herr Wandke, erreichbar unter Telefon 03771 12-2479, Fax: 03771 12-2475

■ Rat zum Thema „Sicher wohnen“ bietet Ihnen:

Die Polizeiliche Beratungsstelle der Polizeidirektion in 09111 Chemnitz, Brückenstraße 12, Dienstag und Donnerstag, 09:00 – 11:30 Uhr und 12:30 – 16:00 Uhr, Telefon: 0371/3872822, Fax: 0371/3872808

■ Blutspendetermin

Am **8. Mai** ist Weltrotkreuztag - die Blutspende beim DRK führt den Grundgedanken des Rotkreuzgründers Henry Dunant

fort. Die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung ist die größte humanitäre Organisation der Welt. Der Weltrotkreuztag am 8. Mai erinnert an den Geburtstag von Henry Dunant, den Gründer der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung. Seit 1984 wird der „Weltrotkreuz- und Weltrothalbmondtag“ international an diesem Tag begangen. Auf Dunants Vorstellung von Humanität und der Idee, dass Menschen ihren Mitmenschen helfen, die in Not geraten sind - ungeachtet von Herkunft, Religion und Hautfarbe - beruht die Gründung des Roten Kreuzes. Getreu der Idee Dunants lebt die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung vom ehrenamtlichen Engagement der Freiwilligen Helfer. Innerhalb der Rotkreuzfamilie obliegt dem DRK-Blutspendewesen in der Bundesrepublik eine wichtige Funktion. Die uneigennützigste Blutspende beim DRK ist humanitäres Handeln und ein Akt der sozialen Verantwortung.



Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am **Freitag, den 15.05.15, von 13:00 bis 18:30 Uhr im DRK Stollberg, Chemnitzer Straße 21.**

Gebürtstage im April

Wir gratulieren ganz herzlich folgenden Stollberger Bürgern

Frau Irene Hahn
zum 90. Geburtstag,

Frau Irmgard Lange
zum 90. Geburtstag,

Herrn Helmut Renner
zum 93. Geburtstag und

Herrn Max Rudolph
zum 91. Geburtstag



NOTRUFTAFEL

Telefonseelsorge:

0800 1110111 oder 0800 1110222

Anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr.

Unfall, Brand, Rettungsdienst,

Feuerwehr **112**

Verkehrsunfall, Überfall usw. **110**

Polizeirevier Stollberg **900**

Störungsmeldungen für Stollberg

Strom 0180 2 666 005*

Gas/ Fernwärme 0180 2 666 006*

Trinkwasser 03763/405405

Abwasser 0172/3578636

* 6 Cent je Verbindung aus dem deutschen Festnetz.

Störungsmeldungen für Niederdorf

Strom 0800/2305070

Gas 0371/451444

Trinkwasser 03763/405405

Abwasser 0172/3578636

WAD GmbH

Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

■ Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- **29.04., 18:30 Uhr**, Die homöopathische Reiseapotheke, Stollberg, MPZ
- **30.04., 18:30 Uhr**, Bodystyle, Stollberg, Gymnasium, Dreifeldhalle
- **04.05., 08:30 Uhr**, Computer - Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
- **07.05., 19:15 Uhr**, Spanisch Auffrischkurs (Niveau A1), Stollberg, MPZ
- **13.05., 17:30 Uhr**, Workshop: Raus aus dem Stress mit Lach-Yoga, Stollberg, MPZ
- **10.06., 18:30 Uhr**, Mineralstoffe für ein gesundes Leben - Biochemie nach Dr. Schüssler, Stollberg, MPZ
- **16.06., 17:00 Uhr**, Hatha-Yoga Schnupperkurs, Stollberg, MPZ
- **16.06., 19:00 Uhr**, Hatha-Yoga Schnupperkurs, Stollberg, MPZ
- **23.06., 17:00 Uhr**, Heilpflanzen für jedermann - Teil 2 (Kräuter, Bäume, Früchte), Stollberg, Gymnasium

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums). Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

■ Osterschmücken auf dem Marktplatz

Während sich Ruben Zeltner mit seiner Ehefrau Petra als Co-Pilotin die Siegerlorbeeren der 52. ADMV-Rallye Erzgebirge mit richtig viel Tempo erarbeitete, bekrönten die Frauen der Freikirchlichen Gemeinde zusammen mit den Mädels des Kulturkreises Stollberg e.V. unseren (zum Glück eher statisch veranlagten) Brunnen auf dem Hauptmarkt. Zwar waren die Finger ziemlich schnell klamm, aber mit der geballten Kraft 10-jähriger Osterschmuck-Routine und einem Wahnsinns-Technikteam in unserer Boxengasse kamen auch wir „ins Ziel“: mit viel heißem Kaffee (statt Sprit), High-Tech-Gartenschere, selbstverständlich verzinktem Blumenbindedraht und mit Lackpolitur auf Hochglanz polierten Ostereiern! Zum Glück für „Team Rallye“ und „Team Osterei“ schneite es am 28. März gerade mal nicht - was vor allem die Rennleitung gefreut haben dürfte, denn die Rallye hatte schon öfters Pech mit dem Wetter. Doch auch „Team Osterei“ fürchtete sich am meisten vor dem unberechenbaren Angstgegner „verschneiter Osterbrunnen“. Was für ein Glück also, dass am Ende auf allen Zielfotos Teams, Technik, Pokale und Kronen mit der Sonne um die Wetter strahlten!



■ Bäckerei Weißbach - perfekter Firmenwechsel

Am 18. Januar 2015 fand im Bürgergarten Stollberg die feierliche Übergabe der Bäckerei Weißbach aus dem Familienbesitz an die beiden Nachfolger Jan Irmischer und Frank Wurdinger statt. Gunter und Heidi Weißbach vollzogen vor Familie, Mitarbeitern und den geladenen Gästen den Schlussakt einer dreijährigen Vorbereitungsphase, nämlich dem Zueinanderfinden, Einarbeiten und Übergeben eines Familienunternehmens mit 28 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an die neuen Partner.



Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Roland Ermer, Landesobermeister der Bäckerinnung sowie Ben Hartmann, Geschäftsführer der BÄKO, würdigten das Engagement des Ehepaares Weißbach nach 35 Jahren beruflicher Selbstständigkeit sowie großem ehrenamtlichen Engagement im Innungsbereich sowie als Aufsichtsratsvorsitzender der BÄKO Mitteldeutschland. Gunter und Heidi Weißbach hoben hervor, dass es für sie besonders wichtig war, ihr Lebenswerk in gute Hände zu übertragen, sodass es für uns Stollberger an vielen Stellen auch in Zukunft heißt: Gebackenes vom Stollberger Handwerk!



■ Kein verspäteter Aprilscherz! Schneeweiße Ostern am Gründonnerstag im Bürgerbegegnungszentrum „das dürer“



Leider kein Hüpfburg-Wetter in diesem Jahr! Auch Frau Hähnel und ihre Mitstreiterinnen von der Stadtratsfraktion DIE LINKE bastelten mit unseren kleinen Osterparty-Gästen lieber „indo-or“. Bei Heike Günther im Verein „groß & klein e.V.“ ließ einen die freundliche Farbe der Möbel wie immer an Frühling denken - egal was das Wetter draußen sagte - und unterhaltsam war es zwischen den vielen Spiel- und Kreativangeboten alle Mal. Claudia und Anja vom Kulturkreis Stollberg e.V. hatten Wettspiele vorbereitet, doch letztlich konnten Sie die Schminkepinsel kaum eine Minute aus der Hand legen, weil die Verlockung der wunderschönen Muster für Stirn, Schläfen und Wangen einfach viiiiel zu groß war. Kurz vor 10.00 Uhr flitzten alle Gäste quer über den Hof in die Turnhalle, ignorierten die vereinzelt Schneeflocken, die vom Himmel segelten und amüsierten sich mit dem Theater „Schreiber & Post“ und ihrem Stück „Der goldene Schlüssel“ über die Irrungen und Wirrungen im Grimm’schen Märchenland und im Herzen der Prinzessin Adelind Blütenweiss, der Liebreizenden. So weit, so gut ... doch der Rückweg ins „dürer“ musste erst freigeschippert werden - gut und gerne 20 cm bester Schneemann-bau’n-und-Schneeballschlacht-Schnee hatte die Osterdekoration so gut versteckt, dass nicht einmal der Osterhase sie mehr gefunden hätte! Ein Glück, dass er die echten Schokoladeneier auf unserem Oster-Büfett IM „dürer“ versteckt hatte. Das Büfett selbst war sowohl Augen- als auch Magenschmaus. Mit privater Unterstützung von Frau Fiedler (Marktleiterin im Kaufland Stollberg), der Hilfe des SIMMEL-Marktes und der leckeren Milch von „Elli Spirelli“ zauberten Mitarbeiter des Begegnungszentrums und Auszubildende aus der Stadtverwaltung einen herrlich bunten, leckeren und gesunden Osterschmaus. Vielen Dank an all die lieben Helfer, die uns hierbei unterstützten und die jedes Jahr vor, auf und hinter „der Bühne“ mit dabei helfen, sehr vielen Stollberger Kindern eine tolle Oster-Party zu bereiten!



■ Bürgermeister begrüßt Stollberger Sprößlinge

Zum 20. Mal lud die Stadt Stollberg am Donnerstag, den 09.04.2015 zum Neugeborenentreffen in den Kulturbahnhof ein. In der zweiten Hälfte des Jahres 2014 erblickten insgesamt 45 Babys in der Stadt Stollberg und den dazugehörigen Ortsteilen das Licht der Welt, davon 22 Jungen und 23 Mädchen. Jedes Neugeborene wurde persönlich durch den Oberbürgermeister Herrn Marcel Schmidt begrüßt und erhielt ein Schmusetuch mit dem Stollberger Wappen, einen Bilderwürfel und einen Gutschein für die Stadtbibliothek. Musikalisch umrahmt wurde der Nachmittag durch Yara Oberender (9 Jahre alt), sie ist Schülerin der Kreismusikschule Erzgebirgskreis am Standort Stollberg. Im Anschluss nutzten hierbei viele Muttis und Vatis bei Kaffee und Kuchen die Möglichkeit mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen.



■ „Frühlingserwachen 2015 – die schönsten Schnappschüsse von Olaf Ludwig“



Foto 1

...und das konnte man in den vielen teilnehmenden Geschäften in der Innenstadt reichlich finden! Doppelt gemütlich war es in den Lädchen sowieso, denn die Außentemperaturen hatten es nicht so ernst genommen mit dem „Erwachen des Frühlings“. Dafür waren aber die Ladeninhaber bestens präpariert und präsentierten ihre Frühlingsneuheiten: vom Dekoartikel bis zur Urlaubslektüre, von der Brille abwärts bis zum schicken Schuh, von gesunden Leckereien bis zu (!bitte nur in Maßen zu genießenden!) Heißgetränken...



Foto 4

Foto 1: Live-Baggern (mit Gewinngarantie) durften die jüngsten Gäste bei Strassburger Erdbau Service und Müller Maler • **Foto 2:** mit ihrer Drehorgel brachten Reuther's Musik in jeden Winkel der Ernst-Thälmann- und Herrenstraße • **Foto 3:** das Ehepaar Weißbach kam – gemeinsam mit weiteren Freunden des „Berliner Rollers“ – auf einen Abstecker vorbei und brachte die Augen aller Nostalgie-Fans zum Glänzen • **Foto 4:** „...doch an (echten) Blumen fehlt's im Revier...“ – aber Isi's Luftballon-Blumen waren eine super-schöne und vor allem augenfällige Alternative!



Foto 2



Foto 3

■ Seltenes Jubiläum im CURA-Seniorenzentrum

Das Team des CURA-Seniorenzentrums hatte eine liebevoll gedeckte Geburtstagstafel für Hilde Flemming vorbereitet, an der die rüstige Jubilarin die vielen Gäste empfangen konnte, die ihr zum 100. Geburtstag gratulieren wollten. Mit Blumen, Geburtstagskarten und dem heißgeliebten Eierlikör beglückwünschten sie Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Einrichtungsleiterin Jaqueline Wagner, Frau Timm (stellvertretende Pflegedienstleiterin), Herr Köhler (Leiter Therapie), die flotten Senioren des Heimbeirates, ... und Herr Gutsch, der neue Küchenleiter im Hause, hatte extra für ihr Lieblingsessen gesorgt: Ragout fin. Wir gratulieren Frau Flemming ganz herzlich und wünschen, ihr herzliches Lachen und der trockene Humor möge ihr noch so lang wie möglich erhalten bleiben! Abgesehen von Geburtstagsfeiern und Ausfahrten gibt es aber noch weitere kleine Neuigkeiten zu berichten. Pünktlich zum Frühlingsbeginn errichteten die beiden Haustechniker, Herr Schmalfuß und Herr Richter eine neue Pergola im Garten des Seniorenzentrums. Noch ist sie nicht komplett, aber man kann schon erahnen, was das mal für ein lauschiges Plätzchen werden wird...



Kirchennachrichten



Evangelisch-Lutherische St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg

Pfarrstraße 3 | 09366 Stollberg | Fon: 037296/7070
kg.stollberg@evlks.de | Fax: 037296/70719
www.kirche-stollberg.de

Veranstaltungsorte

- (1) St.-Jakobi-Kirche
- (2) Lutherhaus, Lutherstraße 13
- (3) Diakonat, Pfarrstraße 4

Niederdorf: Gemeinderaum, Neue Straße 5
Oberdorf: Am Bach 3, Gemeinschaftsraum
Gablenz: Am Sportplatz, Gemeinschaftshaus

So. 03.05.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)
Mo. 04.05.	19.30 Uhr	Bibelstunde in Oberdorf
Mi. 06.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Jakobi-Haus
Do. 07.05.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung (2)
So. 10.05.	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Rogate-Frauentreffen der Region Stollberg m. anschl. Kaffeetrinken (1)
	10.00 Uhr	Gottesdienst in Niederdorf
Do. 14.05.	9.30 Uhr	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt (1)
So. 17.05.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)
	9.30 Uhr	Gottesdienst in Gablenz
Mo. 18.05.	15.00 Uhr	Bibelstunde in Niederdorf
	19.30 Uhr	Frauenkreis (3)
Mi. 20.05.	14.30 Uhr	Seniorenkreis (2)
Do. 21.05.	19.30 Uhr	Bibelstunde in in Gablenz
So. 24.05.	9.30 Uhr	Festgottesdienst zum Pfingstsonntag mit Konfirmation (1)
Mo. 25.05.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmierten (1)
So. 31.05.	14.00 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl (1)

■ Erwerbslosenberatung

Dienstag 9.00 bis 13.00 Uhr
Tel.: 037296 932313, Fax: 037296 932320
Begegnungszentrum „das dürer“ (Albrecht-Dürer-Straße 85, 09366 Stollberg)

■ Junge Gemeinde im JG-Keller (2)

freitags, 19.30 Uhr, offener Treff im Lutherhaus (in den Ferien nach Vereinbarung)

■ Kirchenmusikalische Kreise

Posaunenchor: dienstags, 19.00 Uhr im Lutherhaus
mittwochs, 19.30 Uhr in Gablenz
Oratorienchor: Mittwoch, 29.04., 13.05., 27.05., 19.30 Uhr
Kantorei: montags, 19.30 Uhr im Lutherhaus
Kurrende: dienstags, 16.30 Uhr im Lutherhaus
Spatzenchor: Montag, 04.05., 18.05., 16.30 Uhr
Flötenkreise: Fortgeschritten: montags, 14.30 Uhr
Anfänger: dienstags, 14.30 Uhr

■ Frühlingskonzert mit der Erzgeb. Philharmonie Aue e. V.

Sonntag, 26.04.2015, 17.00 Uhr
Unter der Leitung von Generalmusikdirektor Naoshi Takahashi werden Stücke aus Johannes Brahms „Variationen über ein Thema von Haydn op. 56a“; die Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 55“ auch genannt „Jupiter Sinfonie“ von Wolfgang Amadeus Mozart und Werke aus Joseph Haydn's „Konzert für Violoncello und Orchester“ gespielt. Am Violoncello verzaubert Solistin Renate Amonet die Zuhörer. Eintritt: 12 Euro / erm. 8 Euro

■ Jubelkonfirmation 2015

Die Jubelkonfirmation findet in diesem Jahr am Sonntag, den 31. Mai, statt. Wir bitten alle, die in den Jahren 1940, 1945, 1950, 1955, 1965, 1975 und 1990 in Stollberg konfirmiert wurden, sich im Pfarramt zu melden. Bitte informieren Sie auch auswärtige Schulkameraden und unterstützen Sie uns bei den Vorbereitungen. Einladungen mit Ablauf und Anmeldeformular werden dann an die uns bekannten Adressen versandt.

■ Freiwilliger gesucht!

Vom 1. September 2015 bis zum 31. August 2016 bietet die Ev.-Luth. St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg wieder eine **FSJ-Kultur-Stelle (Freiwillige/r im kulturellen Jahr)** im Bereich Kulturmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Kirchengemeinde an.

Stellenprofil:

- Koordination und Mitarbeit im Bereich Konzert- und Eventmanagement
- Medienarbeit, Hilfe bei der Organisation und Gestaltung von Konzerten, Gottesdiensten und Andachten
- Zuarbeiten und Gestaltung von Gemeindebrief, Plakaten/Flyern und Programmheften
- Aktualisierung des Internetauftrittes www.kirche-stollberg.de
- Teilnahme an fünf Seminaren
- Zwei freie Bildungstage

Wir bieten viel Freiraum und Unterstützung für eigene kulturelle, musikalische, künstlerische und pädagogische Projekte und freuen uns über Ideen, die unser Gemeindeleben bereichern.

Du bist...

... interessiert an Kultur- und Veranstaltungsmanagement ?
... aufgeschlossen gegenüber Glaube und Kirche?
... gewillt, Projekte zu begleiten und selbstständig zu betreuen?
... kontaktfreudig und flexibel und bereit, neue Wege zu gehen?
Dann bist du bei uns genau richtig!

Wenn wir Dich neugierig gemacht haben und Du gern mehr erfahren möchtest, melde Dich einfach oder schicke uns deine Bewerbung! Wir freuen uns, Dich kennen zu lernen!

Ansprechpartner und weitere Infos:

Pfarrer Lothar Gratowski,
Pfarrstraße 3,
09366 Stollberg, (037296/70712)
www.kirche-stollberg.de
www.lkj-sachsen.de
kg.stollberg@evlks.de



■ Orgelmusik zur Mittagszeit

ab Mittwoch, 06.05.2014, 11.40 Uhr - 12.00 Uhr

Zeit zum Innehalten Ausruhen Krafttanken Ab 6. Mai bis 23. September 2015 gibt es jeden Mittwoch wieder die Möglichkeit, im Alltagsgeschehen bei Orgelmusik und meditativen Texten innezuhalten. Lassen Sie sich einladen zum Ruhfinden und Krafttanken. Orgelmusik alter und neuer Meister wird wieder erklingen sowie Musik von Jubilaren wie Nicolaus Bruhns, Moritz Brosig und Johann Friedrich Doles. Lassen Sie sich überraschen!
(Eintritt frei - Kollekte erbeten)

■ Herzlich willkommen

Unsere Kirche wird wieder für Besucher vom **6. Mai bis 4. Oktober** verlässlich geöffnet sein.

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 11.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag: 13.00 - 17.00 Uhr (Änderungen vorbehalten!)

Ab Juni gibt es eine Ausstellung von unserem FKJ-ler, Kay Hänel, als eigenverantwortliches Projekt zu sehen. Unter der Überschrift „Aus den Augen, aus dem Sinn“ zeigt die Ausstellung Bilder und Texte von Dingen, die einem täglich begegnen können, aber oft nicht wahrgenommen und beachtet werden.

■ Veranstaltungen der ev.-freik. Gemeinde Stollberg

02.05.15	19.30 Uhr	Jugendstunde
03.05.15	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
04.05.15	18.00 Uhr	Frauengymnastik
06.05.15	8.15 Uhr	Morgenandacht
06.05.15	15.00 Uhr	Frauentreff
07.05.15	19.30 Uhr	Bibelstunde
08.05.15	15.00 Uhr	Taufkurs
08.05.15	16.00 Uhr	Teeniekreis
09.05.15	19.30 Uhr	Jugendstunde
10.05.15	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
11.05.15	18.00 Uhr	Frauengymnastik
13.05.15	8.15 Uhr	Morgenandacht
16.05.15	19.30 Uhr	Jugendstunde
17.05.15	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
18.05.15	18.00 Uhr	Frauengymnastik
20.05.15	8.15 Uhr	Morgenandacht
21.05.15	9.00 Uhr	Muttifrühstück
22.05.15	15.00 Uhr	Taufkurs
22.05.15	16.00 Uhr	Teeniekreis
23.05.15	19.30 Uhr	Jugendstunde
24.05.15	9.30 Uhr	Familiengottesdienst
27.05.15	8.15 Uhr	Morgenandacht
28.05.15	15.00 Uhr	Seniorenkreis
31.05.15	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Gottesdienste der Katholischen Pfarrei St. Marien Stollberg

Sonntag,	26.04.	10.30 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch,	29.04.	9.00 Uhr	Hl. Messe
Freitag,	01.05.	18.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch,	06.05.	9.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag,	10.05.	10.30 Uhr	Hl. Messe
Montag,	11.05.	9.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch,	13.05.	9.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag,	14.05.	10.30 Uhr	Hl. Messe Christi Himmelfahrt
Sonntag,	17.05.	10.30 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch,	20.05.	9.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag,	24.05.	10.30 Uhr	Hl. Messe Pfingsten
Montag,	25.05.	10.30 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch,	27.05.	9.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag,	31.05.	10.30 Uhr	Hl. Messe Dreifaltigkeitssonntag

Pater Raphael Bahrs OSB

Evangelisch-methodistische Kirche



Christuskirche Niederdorf · Chemnitzer Str. 87

- Pastor Dr. Michael Wetzel, Obere Bahnhofstraße 8, 08294 Löbnitz, Tel. 037754-2767, studiengemeinschaft@emk.de
- Gemeindefereferentin Petra Iffland, Querweg 4, 09399 Niederwürschnitz, petra.iffland@emk.de

freitags	19.00 Uhr	Jugendkreis
Fr 03.04.15	15.00 Uhr	Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl
So 03.05.15	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kigo*
Mo 04.05.15	15.30 Uhr	kirchl. Unterricht 2.-5. Klasse
Di 05.05.15	19.00 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelgespräch
	20.30 Uhr	Chorübung
So 10.05.15	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kigo*
Mo 11.05.15	15.30 Uhr	kirchl. Unterricht 2.-5. Klasse
Di 12.05.15	16.45 Uhr	kirchl. Unterricht 6.-8. Klasse
	19.00 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelgespräch
	20.30 Uhr	Chorübung
So 17.05.15	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kigo*
Mo 18.05.15	15.30 Uhr	kirchl. Unterricht 2.-5. Klasse
Di 19.05.15	19.00 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelgespräch
	20.30 Uhr	Chorübung
So 24.05.15	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kigo*
Di 26.05.15	16.45 Uhr	kirchl. Unterricht 6.-8. Klasse
	19.00 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelgespräch
	20.30 Uhr	Chorübung
So 31.05.15	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst in Affalter

* Kigo = Kindergottesdienst

Zu den Veranstaltungen in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Stollberg, Hohenecker Straße 6 laden wir sehr herzlich ein:

Monat: Mai 2015

- **Gemeinschaftsstunde** Sonntag, 3., 17., 31., 17:00 Uhr
- **Sonntagsschule** (für Kinder ab 3 Jahre) Sonntag, 3., 17., 31., 17:00 Uhr
- **Gemeinschaftsstunde mit Mittagessen** Sonntag, 10., 11:00 Uhr
- **Sonntagsschule** (für Kinder ab 3 Jahre) Sonntag, 10., 11:00 Uhr
- **Gebetsgemeinschaft** Donnerstag, 21., 19:30 Uhr
- **Bibelstunde** Donnerstag, 21. 20:00 Uhr
- **Jugendbibelstunde** Freitag, 1., 15., 22., 29., 19:00 Uhr
- **Frauenstunde** Mittwoch, 27., 19:30 Uhr
- **Mutti-Kind-Frühstück** Mittwoch, 13., 09:00 Uhr
- **Gruppenstunde „Blaues Kreuz“** Dienstag, 12., 19:00 Uhr
- **Gruppenstunde „Blaues Kreuz“** Sonnabend, 30., 15:00 Uhr
- **Jungschar Jungen** Sonnabend, 2., 10:00 Uhr
- **Jungschar Mädchen** Freitag 16:00 Uhr
- **Teestube** Sonnabend, 2., 19:30 Uhr
- **Jugend: Lobpreisabend** am 08.05.; 19:39 Uhr LKG Niederwürschnitz
- **Bildungsabend** am 06.05.; 19:30 Uhr in Niederwürschnitz (Referent Johannes Berthold)
- **Posaenchor**, dienstags 19:00 Uhr im Lutherhaus

Weitere Termine und eventuelle Änderungen von Veranstaltungen sind unter www.lkg-stollberg.de in der Rubrik Kalender zu finden.

- Anfragen über: Gemeinschaftsleiter Chr. Jenatschke; Tel.: 037296 939283

Jehovas Zeugen Versammlung Stollberg

09366 Niederdorf, Chemnitzer Straße 9A

■ Zusammenkünfte:

- mittwochs, 19.00 Uhr und sonntags, 17.00 Uhr
- Donnerstag, 19:00 Uhr und Sonntag, 9:30 (weitere Zusammenkünftezeiten unter www.iw.org)

- Mittwochs 19.00 Uhr Besprechung biblischer Themen

Betrachtung des Buches „Komm Jehova doch näher“
(Das Buch kann man lesen unter www.jw.org.de)

- Sonntags 17.00 Uhr
- 03.05.2015 Wie man im Dienst für Gott Freude finden kann
- 17.05.2015 Dient als Sklaven für den Herrn der Ernte
- 24.05.2015 Was das Reich Gottes schon heute tut
- 31.05.2015 Ein "Herz der Weisheit" erwerben

Wer kann kommen? Jeder. Der Eintritt ist frei

Informationen zu den Zusammenkünften der Zeugen Jehovas unter <http://www.jw.org/de/video-koenigreichssaal/>

Das erwartet Sie in einem Königreichssaal
Werfen Sie einen Blick hinein und sehen Sie selbst.



■ Service:

Radiosendungen

Norddeutscher Rundfunk (NDR Info, „Religionsgemeinschaften“)
Sonntag, den 03.05.2015 7.15-7.30 Uhr
Themeninhalt: jw.org - die Internetseite von Jehovas Zeugen

Bayerischer Rundfunk (B2, „Positionen“)
Sonntag, den 10.05.2015, 6.45 bis 7.00 Uhr
Themeninhalt: Einsam in einer total vernetzten Welt

Andreas Glanz

Freunde

Zwei
die sich verstehen
ohne zu reden
vertrauen
ohne zu zweifeln
zusammenstehen
ohne sich einzuengen
sich fallen lassen
ohne zu stürzen
und
helfen
einfach so

Anzeigen

Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen.

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl

- zum Bürgermeister
- zum Landrat

am Sonntag, dem	07.06.2015
in der Gemeinde/Stadt	Niederdorf

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Gemeinde/Stadt

(Name der Gemeinde/Stadt)

Niederdorf

		(20. Tag vor der Wahl)			(16. Tag vor der Wahl)				
wird in der Zeit vom		18.05.2015	bis	22.05.2015	während der allgemeinen Öffnungszeiten				
Montag	von	8:30	bis	12:00	und von		bis		Uhr
Dienstag	von	8:30	bis	18:00	und von		bis		Uhr
Mittwoch	von	8:30	bis	18:00	und von		bis		Uhr
Donnerstag	von	8:30	bis	18:00	und von		bis		Uhr
Freitag	von	8:30	bis	13:00	und von		bis		Uhr

(Ort der Einsichtnahme)

Stadtverwaltung Stollberg, Bürgerservice (Erdgeschoss), Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht und der Wahlberechtigte Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet werden und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

- Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.
Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeinde/Stadt bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt; eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der

Einsichtnahme, spätestens am (16. Tag vor der Wahl)
22.05.2015 bis 13:00 Uhr, bei der

(Gemeinde/Stadt, Dienststelle, Gebäude und Zimmer)

Stadtverwaltung Stollberg, Bürgerservice (Erdgeschoss), Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg

einen Antrag auf Berichtigung stellen.

Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

(21. Tag vor der Wahl)

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17.05.2015 **eine Wahlbenachrichtigung.**

Sie gilt auch für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang; neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde/Stadt oder durch Briefwahl teilnehmen

5. Einen **Wahlschein erhält auf Antrag**

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter. Das Gleiche gilt für den Wahlberechtigten, der aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden ist.

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn

- a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
- b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder
- c) sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Für den etwaigen zweiten Wahlgang ist ein erneuter Antrag zu stellen.

Der Antrag kann gemeinsam für die Wahl (erster Wahlgang) und für den etwaigen zweiten Wahlgang gestellt werden.

(2. Tag vor der Wahl)

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

05.06.2015

16:00 Uhr, und für einen etwaigen zweiten Wahlgang bis zum 16:00 Uhr, bei der Gemeinde/Stadt

(2. Tag vor der Wahl)

26.06.2015

(Dienststelle, Gebäude und Zimmer)

Stadtverwaltung Stollberg, Bürgerservice (Erdgeschoss), Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg

mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Im Falle einer plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, bis 15.00 Uhr, bei der Gemeinde/Stadt unter vorstehender Anschrift gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den vorstehend unter Nr. 5.2 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15:00 Uhr**, stellen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm

bis zum Tag vor dem Wahltag bzw. vor dem Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- (je) einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift der Gemeinde, die Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, die Wahlscheinnummer und der Wahlbezirk angegeben sind und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, ist Gelegenheit gegeben, dass er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben kann. Es ist sichergestellt, dass der Stimmzettel unbeobachtet gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden kann.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde/Stadt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der verschlossene amtliche Wahlbrief mit Stimmzettelumschlag, Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses gesandt werden, dass die Unterlagen dort spätestens am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 18:00 Uhr eingehen.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post ohne besondere Versendungsform unentgeltlich für den Wähler befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

Ort, Datum
Stollberg, den 25.04.2015

Unterschrift		Siegel	
Schmidt			
Oberbürgermeister			

1) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.

■ Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sonder-Sitzung des Gemeinderates am 31.03.2015

Folgende Beschlüsse wurden im öffentlichen Teil gefasst:

BV ND 15/006

Vergabe der Bauleistungen für das Los 13 „Innentüren“ des Gebäudes 3 der Mehrgenerationenwohnanlage „Am Nöbelberg“ in Niederdorf

BV ND 15/007

Vergabe der Bauleistungen für das Los 14 „Malerarbeiten“ des Gebäude 3 der Mehrgenerationenwohnanlage „Am Nöbelberg“ in Niederdorf

BV ND 15/008

Vergabe der Bauleistungen für das Los 16 „Bodenbelag/Sonnenschutz“ des Gebäudes 3 der Mehrgenerationenwohnanlage „Am Nöbelberg“ in Niederdorf

BV ND 15/009

Vergabe der Bauleistungen für das Los 17 „Gründach“ des Gebäudes 3 der Mehrgenerationenwohnanlage „Am Nöbelberg“ in Niederdorf

BV ND 15/010

Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Niederdorf über die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2015

BV ND 15/011

Vergabe von Bauleistungen für das Los 1 „Erd-, Maurer- und Betonarbeiten“ der Gebäude 1 und 2 der Mehrgenerationenwohnanlage „Am Nöbelberg“ in Niederdorf

BV ND 15/012

Beschluss über die Zustimmung des Gesellschafters Niederdorf zur Kreditaufnahme der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Niederdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	8:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

■ **Postanschrift:**

Gemeinde Niederdorf, Neue Straße 5, 09366 Niederdorf
 Tel.-Nr.: 037296 / 2048,
 Fax: 037296 / 15432,
www.niederdorf-erzgebirge.de
verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

**4. Niederdorfer
 AMATEUR
 GRILLMEISTERSCHAFT**
 Samstag, 30. Mai 2015
 ab 16.30 Uhr
 Sport- u. Freizeithalle Niederdorf
Infos: www.grillmeister-niederdorf.de
 Anmeldeschluss: 25.05.2015
 Email: anmeldung@grillmeister-niederdorf.de
 Telefon: 037296 2318 / Fax: 037296 2320

CDU NIEDERDORF **JU** JUNGE UNION STOLLBERG

Anzeigen

Anzeigen, Werbebeilagen und
 sonstige Druckanfragen:
03722/50 50 90
info@riedel-verlag.de



Jugendfeuerwehr geht Baden...



Ganz im Zeichen von Spiel, Spaß und Sport ging es für die Jugendfeuerwehr Niederdorf am 21. März 2015 ins Freizeitbad „Aqua Marien“ nach Marienberg. Insgesamt 12 Kinder- und Jugendliche sowie 3 Betreuer machten sich am Samstagvormittag mit 2 Feuerwehrbussen auf den Weg. Nach einer dreiviertelstündigen Fahrt erreichten wir unser Ziel. Nun hieß es nur noch Umziehen und der Spaß konnte losgehen. Highlights waren die 88m lange Reifenrutsche „Crazy River“ und der Strömungskanal im Wellenbecken. Die Kleinsten machten das Babybecken mit Rutsche unsicher. Auch für das leibliche Wohl wurde im Schwimmbad bestens gesorgt. Nach 4 Stunden Spaß ging es heil, aber erschöpft, wieder zurück nach Hause.



Ostern in der Kita „Wirbelwind“

Schon viele Wochen vor dem Fest freuten sich die Kinder auf den Osterhasen und das Suchen der Osternester. Sie bemalten Eier und lernten Gedichte und Lieder von der Oster- und Frühlingszeit. Am Gründonnerstag war es dann soweit, das Osterfest stand vor der Tür. Von den Kindern schon sehnsüchtig erwartet, waren Herr und Frau Geigenmüller mit ihren Hasen, einem Meerschwein und drei kleinen Küken wieder bei uns zu Besuch. Die Kinder konnten die Tiere auf den Arm nehmen und diese ließen sich die vielen Streicheleinheiten gerne gefallen. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an den Kleintier- und Kaninchenzüchterverein Niederdorf, vertreten durch Herrn und Frau Geigenmüller für diesen schönen Vormittag.

Anschließend suchten alle Kinder noch ein kleines Ostergeschenk im Kindergarten, wobei so mancher die Hilfe der Erzieherin oder die eines Freundes benötigte.

Nach einem langen Osterwochenende starteten dann die Osterferien im Hort.

Am Dienstag war der Kinder- und Jugendfilmbund in der Kindertagesstätte und zeigte uns Filme für

Groß- und Klein. Vom Maulwurf bis zu Astrid Lindgren war für jede Altersgruppe etwas dabei.

Am Mittwoch konnten die Hortkinder beim Quiz- und Bingotag ihr Wissen und ihr Glück unter Beweis stellen. Natürlich gab es auch Preise für den Quiz- und Bingokönig und jede Menge Spaß.

Am nächsten Tag konnten wir uns dann richtig austoben, denn wir waren auf dem Abenteuerspielplatz in Stollberg. Das Wetter meinte es sehr gut mit uns und so konnten wir den Tag in vollen Zügen genießen. Wobei ein Eis, Pommes und Wiener natürlich nicht fehlen durften.

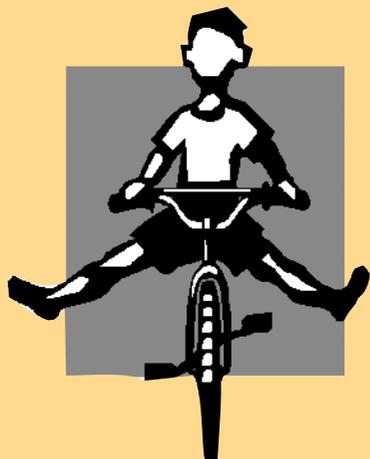
Den Ferienabschluss machte dann unser beliebter Spiele- und Spielzeugtag, bei welchem die Kinder noch einmal nach Herzenslust mit ihrem selbst mitgebrachten Spielzeug spielen konnten.

Wir alle haben die Osterzeit und die kleine Pause von der Schule sehr genossen und können nun wieder gestärkt in die uns noch bevorstehende Schulzeit bis zu den Sommerferien starten.



Rund um Niederdorf 8. Familienradwandertag

(Niederdorf-Niederwürschnitz-
Lugau-Ursprung-Leukersdorf-
Seifersdorf-Niederdorf)



- **Termin:** 30. Mai 2015
- **Start:** 13:30 Uhr an der Sport- und Freizeithalle Niederdorf, Am Graben 1
- **Strecke:** ca. 20 km (leicht)
- **Ziel:** Sport- und Freizeithalle Niederdorf

Nach Zieleinlauf kann ein kleiner Imbiss eingenommen werden. Jeder Radler erhält eine Teilnahmebestätigung.

Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus!

Auf zum *Hexenfeuer* nach Niederdorf



am 30. April, 19.30 Uhr
auf der Festwiese an der Sporthalle

*Lampion- und Fackelumzug
für die ganze Familie*

**Für das leibliche Wohl sorgen der Feuerwehr- und der
Fußballverein**